

**Fachspezifische Bestimmungen für das  
Studienfach Economics (VWL)  
mit dem Abschluss Master of Science  
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)  
an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg**

**Vom 26. August 2010**

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2010-34](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2010-34))

in der Fassung der Änderungssatzung vom 17. Januar 2011

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2011-14](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2011-14))

und in der Fassung der Änderungssatzung vom 21. Februar 2011

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2011-22](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2011-22))

in der Fassung der Änderungssatzung vom 9. November 2011

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2011-120](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2011-120))

in der Fassung der Änderungssatzung vom 10. Juli 2013

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2013-37](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2013-37))

---

*Der Text dieser Satzung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl kann für die Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden. Maßgeblich ist stets der Text der amtlichen Veröffentlichung; die Fundstellen sind in der Überschrift angegeben.*

---

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg die folgende Satzung.

### Inhaltsübersicht

<b>1. Teil: Allgemeine Vorschriften</b> .....	2
§ 1 Geltungsbereich .....	2
§ 2 Ziel des Studiums, Zweck der Prüfungen .....	2
§ 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Regelstudienzeit .....	3
§ 4 Zulassungsvoraussetzungen, empfohlene Grundkenntnisse .....	6
§ 5 Modularisierung, ECTS .....	7
§ 6 Kontrollprüfungen.....	7
§ 7 Prüfungsausschuss.....	7
§ 9 Studienfachbeschreibung, Studienverlaufsplan .....	8
§ 10 Unterrichtssprache .....	8
<b>2. Teil: Durchführung der Prüfungen</b> .....	9
§ 11 Studienbegleitendes Prüfungsverfahren .....	9
§ 11a Multiple-Choice-Verfahren .....	9
§ 12 Anmeldung zu Prüfungen .....	11
§ 13 Bewertung von Prüfungen .....	12
§ 14 Wiederholung von Prüfungen.....	12
§ 15 Einsicht in Prüfungsunterlagen .....	12
§ 16 Abschlussarbeit und Abschlusskolloquium .....	12

§ 17 Bestehen der Master-Prüfung .....	14
§ 18 Bildung der Gesamtnote .....	14
§ 19 Übergabe der Master-Urkunde .....	15
<b>3. Teil: Schlussvorschriften .....</b>	<b>15</b>
§ 20 Inkrafttreten .....	15
<b>Anlage ZV .....</b>	<b>16</b>
§ 1 Zweck des Zulassungsverfahrens.....	16
§ 2 Zulassungsverfahren, Fristen, Unterlagen .....	16
§ 3 Zulassungskommission.....	16
§ 4 Teilnahme am Zulassungsverfahren, Umfang und Inhalt des Zulassungsverfahrens, Feststellung und Bekanntgabe des Ergebnisses, Niederschrift.....	17
<b>Anlage SFB .....</b>	<b>18</b>

### Vorbemerkung

Einzelne in dieser Satzung verwendete Begriffe werden auch ausführlich im Glossar definiert und können unter <http://www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/schlagworte-a-z> nachgelesen werden.

## 1. Teil: Allgemeine Vorschriften

### § 1 Geltungsbereich

Diese fachspezifischen Bestimmungen (FSB) ergänzen die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) vom 5. August 2009 in der jeweils geltenden Fassung.

### § 2 Ziel des Studiums, Zweck der Prüfungen

(1) <sup>1</sup>Der Master-Studiengang Economics (VWL, Volkswirtschaftslehre) wird von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der JMU als forschungsorientierter Studiengang mit dem Abschluss „Master of Science“ (M.Sc.) im Rahmen eines konsekutiven Bachelor- und Master-Modells angeboten. <sup>2</sup>Der Grad des Master of Science stellt einen weiteren forschungsorientierten und berufsqualifizierenden Abschluss dar; die im Rahmen des Master-Studiums erworbene Qualifikation entspricht der eines Diplom-Volkswirtes bzw. einer Diplom-Volkswirtin.

(2) <sup>1</sup>Das Studium des Master-Studiengangs Economics vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf Theorien, Modelle und Methoden im Bereich der Volkswirtschaft und führt so zu einer hohen wissenschaftlichen Qualifikation und Selbständigkeit auf diesem Gebiet. <sup>2</sup>Im Einzelnen: Der Studiengang ermöglicht neben einer allgemeinen wirtschaftswissenschaftlichen Ausrichtung auf mindestens zwei verschiedene volkswirtschaftliche Kernbereiche eine fokussierte Ausbildung auf bestimmte Berufsgruppenbereiche.

<sup>3</sup>Diese Wahl zwischen einer eher generalistischen Ausbildung mit individueller Schwerpunktsetzung in bis zu drei Schwerpunkten oder der gezielten Vorbereitung auf ein spezielles Berufs- und Arbeitsfeld spiegelt die Tradition der Fakultät mit dem Fokus auf eine breite und methodisch fundierte wissenschaftliche Ausbildung wider. <sup>4</sup>Gleichzeitig stellt dieses Modell eine Reaktion auf die stetig steigenden Anforderungen eines international ausgerichteten Arbeitsmarktes mit der Forderung nach Expertenwissen dar.

<sup>5</sup>Die Masterprüfung bildet einen zweiten berufsqualifizierenden Abschluss, welcher auf einem wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengang (bzw. einem Bachelorstudiengang mit vornehmlich wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten) aufbaut. <sup>6</sup>Durch die Masterprüfung wird fest-

gestellt, ob die Studierenden die Zusammenhänge im Bereich Economics (VWL) überblicken und sich in Teildisziplinen der Volkswirtschaftslehre so spezialisiert haben, dass sie einen eigenen Forschungsbeitrag leisten können.

<sup>7</sup>Durch die Ausbildung und Schulung des analytischen Denkens sollen die Studierenden die Fähigkeit erwerben, sich später in die an sie herangetragenen Aufgabengebiete einzuarbeiten und insbesondere auf der Grundlage des bereits aus dem Bachelorstudium erworbenen Grundwissens sowie der im Masterstudiengang erlangten vertieften und erweiterten Kenntnisse selbständig wissenschaftlich begründete Urteile zu fällen und Entscheidungen zu treffen.

<sup>8</sup>Neben Tätigkeiten in der Praxis sollen die Absolventen bzw. Absolventinnen befähigt werden, in Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen zu arbeiten.

<sup>9</sup>Durch die Masterarbeit sollen die Studierenden zeigen, dass sie in einem thematisch begrenzten Umfang in der Lage sind, eine wissenschaftliche Aufgabe nach bekannten Verfahren und wissenschaftlichen Gesichtspunkten selbständig zu erarbeiten.

<sup>10</sup>Zum Erreichen der Ziele ist ein hohes Maß an Eigeninitiative der Studierenden erforderlich.

<sup>11</sup>Studieren bedeutet insbesondere auch ein Selbststudium und das Studieren in Arbeitsgruppen. <sup>12</sup>Die wissenschaftliche Literatur ist dabei eine unentbehrliche Hilfe.

<sup>13</sup>Für den Erfolg im Studium und den beruflichen Erfolg nach dem Studium sind die Beherrschung der englischen Sprache und möglichst einer weiteren Fremdsprache in Wort und Schrift sowie Kenntnisse in Rhetorik und Präsentationstechniken besonders förderlich. <sup>14</sup>Die Entwicklung dieser Kenntnisse fordert die Eigeninitiative der Studierenden über das Lehrangebot hinaus.

<sup>15</sup>Ein Teil der Veranstaltungen sowie ein Teil der dazugehörigen Teilmodulprüfungen kann in englischer Sprache angeboten bzw. durchgeführt werden.

<sup>16</sup>Zusammenfassend ermöglicht die Masterprüfung somit den Erwerb eines international vergleichbaren Grades auf dem Gebiet der Volkswirtschaftslehre und stellt im Rahmen eines Masterstudiengangs einen weiteren berufsqualifizierenden bzw. forschungsorientierten Abschluss dar.

(3) Die erfolgreich abgelegte Master-Prüfung berechtigt nach Maßgabe der einschlägigen Promotionsordnungen der JMU in ihren jeweils gültigen Fassungen zur Aufnahme eines Promotionsstudiums.

### § 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Regelstudienzeit

(1) <sup>1</sup>Das Studium kann sowohl im Winter- als auch im Sommersemester begonnen werden.

(2) <sup>1</sup>Das Studium gliedert sich in die folgenden zwei zentralen Bereiche: Es besteht aus einem Wahlpflichtbereich á 90 ECTS-Punkten und der Masterabschlussarbeit á 30 ECTS Punkten.

<sup>2</sup>Der Wahlpflichtbereich untergliedert sich wiederum in zwei Bereiche: den Bereich Vertiefung á 60 ECTS-Punkten und einen interdisziplinären Bereich á 30 ECTS-Punkten.

1. FS	<b>A) Vertiefung</b>  <b>(60 ECTS-Punkte)</b>  <i>Pflicht- und Wahlpflichtmodule aus einer Vertiefung</i>	<b>B) Interdisziplinärer Bereich</b>  <b>(30 ECTS-Punkte)</b>  <i>Wahlpflichtmodule (dazugehörige Lehr- veranstaltungen: u.a. Seminare) aus einem fächerübergreifenden Pool</i>
2. FS		
3. FS		

(3) <sup>1</sup>Hinsichtlich der zwei Wahlpflichtbereiche liegen die folgenden Konzepte zugrunde:

<sup>2</sup>Der Bereich **Vertiefung** dient der individuellen Schwerpunktsetzung seitens der Studierenden.

<sup>3</sup>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten sowie Methoden in volkswirtschaftlichen Disziplinen und sie bereiten sich somit auf künftige Berufsgruppenfelder vor.

<sup>4</sup>Der **Interdisziplinäre Bereich** beinhaltet ein verpflichtendes Modul, welches ein Seminar à 10 ECTS-Punkte beinhaltet, sowie weitere Moduleleistungen in einem festgelegten Umfang aus einem fest definierten Pool, in welchem VWL- und BWL-Module sowie ggf. Module anderer Fakultäten zu belegen sind. <sup>5</sup>Die Aufnahme der Module aus anderen Fakultäten erfolgt nach Zustimmung der exportierenden Fakultäten. <sup>6</sup>Ziel des Interdisziplinären Bereichs ist die Vermittlung von fächerübergreifenden Zusatzqualifikationen.

(4) <sup>1</sup>Die beiden Wahlpflichtbereiche sind inhaltlich wie folgt ausgestaltet:

#### A) Die Vertiefung

<sup>1</sup>Im Bereich der Vertiefung stehen den Studierenden **zwei Varianten** mit insgesamt **drei Vertiefungen** zur Verfügung:

#### Variante 1: Wahl einer Vertiefung á 60 ECTS-Punkten mit einem fest definierten Pflicht- und Wahlpflichtprogramm

##### 1. Vertiefung „Europäische Wirtschaft (EuWi)“ (60 ECTS-Punkte):

<sup>1</sup>Die Vertiefung besteht aus einem Pflichtbereich á 30 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich, aus welchem 30 ECTS-Punkte zu belegen sind. <sup>2</sup>Die der Vertiefung zugeordnete Module sind in der Studienfachbeschreibung aufgeführt.

##### 2. Vertiefung „Wirtschaftspolitik (WIPO)“ (60 ECTS-Punkte):

<sup>1</sup>Die Vertiefung besteht aus einem Pflichtbereich á 40 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich, aus welchem 20 ECTS-Punkte zu belegen sind. <sup>2</sup>Die der Vertiefung zugeordnete Module sind in der Studienfachbeschreibung aufgeführt.

#### Variante 2: Wahl einer Vertiefung, welche drei Schwerpunkte miteinander kombiniert

##### 3. Vertiefung „Individuelle Schwerpunktsetzung (IDS)“ (3 x 20 ECTS-Punkte):

<sup>1</sup>Die Vertiefung besteht in der Wahl von drei Schwerpunkten, wobei mindestens zwei Schwerpunkte aus dem Bereich „Volkswirtschaftliche Schwerpunkte“ zu wählen sind. <sup>2</sup>Die Schwerpunkte bestehen in der Regel aus der Kombination von einem Pflichtbereich mit einem Wahlpflichtbereich. <sup>3</sup>Einzelne Schwerpunkte können auch ausschließlich aus einem Pflichtbereich oder einem Wahlpflichtbereich bestehen. <sup>4</sup>Die den Schwerpunkten zugeordneten Module sind in der Studienfachbeschreibung geregelt.

<sup>5</sup>Schwerpunkte im Sinne dieser Ordnung sind volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Schwerpunkte á 20 ECTS Punkte. <sup>6</sup>Diese sind:

### **Volkswirtschaftliche Schwerpunkte**

- Finanzwissenschaft (20 ECTS-Punkte),
- Forschungsmethoden (20 ECTS-Punkte),
- Geld und Währung (20 ECTS-Punkte),
- Industrieökonomik (20 ECTS-Punkte),
- Internationaler Ökonomik (20 ECTS-Punkte),
- Wirtschaftspolitik (20 ECTS-Punkte),
- Wirtschaftsordnung und Sozialpolitik (20 ECTS-Punkte),
- Ökonometrie (20 ECTS-Punkte).

### **Betriebswirtschaftliche Schwerpunkte**

- Bankbetriebslehre (20 ECTS-Punkte),
- Controlling (20 ECTS-Punkte),
- Finanzierung, Rechnungswesen und Steuern (20 ECTS-Punkte),
- Forschungsmethoden (20 ECTS-Punkte),
- Industriebetriebslehre (20 ECTS-Punkte),
- Informationsmanagement (20 ECTS-Punkte),
- Logistik und Supply Chain Management (20 ECTS-Punkte),
- Strategisches Marketing-Management (20 ECTS-Punkte),
- Personal und Organisation (20 ECTS-Punkte),
- Unternehmensgründung und Unternehmensführung (20 ECTS-Punkte),
- Ökonometrie (20 ECTS-Punkte).“

### **B) Der Interdisziplinäre Bereich**

<sup>1</sup>Der Interdisziplinäre Bereich im Umfang von 30 ECTS-Punkten beinhaltet ein verpflichtendes Seminar à 10 ECTS-Punkte. <sup>2</sup>Darüber hinaus können weitere Seminare oder weitere Veranstaltungen - im Umfang von insgesamt 20 ECTS-Punkten - aus einem fest definierten Pool, in welchem VWL- und BWL-Module sowie ggf. Module anderer Fakultäten angeboten werden, belegt werden. <sup>3</sup>Es wird dringend empfohlen, mindestens ein Seminar an einem Lehrstuhl zu belegen, welcher an der von dem oder der Studierenden gewählten Vertiefung im Pflichtbereich beteiligt ist.

<sup>4</sup>Die dem Pool gemäß den Sätzen 1 und 2 zugeordneten Module sind der Studienfachbeschreibung zu entnehmen. <sup>5</sup>Module, die bereits im Bereich Vertiefung gewählt wurden und auch Bestandteil des fest definierten Pools sind, können nicht zweimal ausgewählt und belegt werden.

### **C) Die Master-Thesis**

<sup>1</sup>Dem Modul der Master-Thesis sind 30 ECTS-Punkte zugeordnet. <sup>2</sup>Es wird dringend empfohlen, die Master-Thesis an einem Lehrstuhl zu absolvieren, welcher an der von dem oder der Studierenden gewählten Vertiefung im jeweiligen Pflichtbereich beteiligt ist.

(5) <sup>1</sup>Die verbindliche Entscheidung hinsichtlich der Wahl der Vertiefung ist mit Ablauf des dritten Fachsemesters dem Prüfungsamt in schriftlicher Form mitzuteilen. <sup>2</sup>In begründeten, von

dem oder der Studierenden nicht zu vertretenden Ausnahmefällen kann diese Festlegung auch nach dem Ablauf des dritten Fachsemesters erfolgen. <sup>3</sup>Die Entscheidung hierüber erfolgt auf Antrag des oder der Studierenden und obliegt dem Prüfungsausschuss.

(6) Der Master-Studiengang Economics weist eine Regelstudienzeit von vier Semestern auf, in welcher insgesamt 120 ECTS-Punkte zu erwerben sind.

#### **§ 4 Zulassungsvoraussetzungen, empfohlene Grundkenntnisse**

(1) <sup>1</sup>Die Zulassung zum Master-Studiengang Economics erfordert:

- a) einen Abschluss in den folgenden Bachelorstudiengängen: Wirtschaftswissenschaft mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten), Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten) oder Wirtschaftsmathematik mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten) an der JMU oder in einem vergleichbaren Studiengang an einer anderen in- oder ausländischen Hochschule oder einen gleichwertigen in- oder ausländischen Abschluss;
- b) den Nachweis von erworbenen Kompetenzen in den folgenden Bereichen (aa) bis (dd) im jeweils angegebenen Mindestumfang (im Rahmen des Erwerbs eines der in Buchst. a) genannten Abschlüsse entsprechend dem an der JMU für diese Bachelorstudiengänge verwendeten ECTS-Punkte-Schemas):
  - aa) Modulen im Umfang von mindestens 20 ECTS-Punkten in den Bereichen Mathematik, Statistik, Ökonometrie und anwendungsorientierter Wirtschaftsinformatik, wobei mindestens 15 ECTS-Punkte in den Bereichen Mathematik, Statistik, Ökonometrie nachzuweisen sind;
  - bb) Modulen im Umfang von mindestens 20 ECTS-Punkten aus dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere aus den folgenden Kernbereichen: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Einführung); Externe und Interne Unternehmensrechnung; Beschaffung, Produktion und Logistik; Investition und Finanzierung; Marktorientierte Unternehmensführung;
  - cc) Modulen im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten aus dem Bereich der Volkswirtschaftslehre, insbesondere aus den folgenden Kernbereichen: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Einführung); Mikroökonomik; Makroökonomik; Wirtschaftspolitik;
- sowie
- dd) Modulen im Umfang von mindestens 5 ECTS-Punkten aus dem Bereich der Rechtswissenschaft, insbesondere aus den folgenden Kernbereichen: Einführung in die Rechtswissenschaft für Wirtschaftswissenschaftler; Handels- und Gesellschaftsrecht.

Die benötigten Kompetenzen werden insbesondere im Rahmen der unter Buchstabe a) aufgeführten Studiengänge an der JMU vermittelt. Fehlende Module im Umfang von maximal 5 ECTS-Punkten aus der Betriebswirtschaftslehre, von maximal 25 ECTS-Punkten aus der Volkswirtschaftslehre sowie von 5 ECTS-Punkten aus der Rechtswissenschaft können durch Module aus dem Bereich der Wirtschaftsinformatik, Informatik, Ökonometrie und der Mathematik ersetzt werden. Hierdurch wird ebenfalls den methodisch-analytischen Ansprüchen des Masterstudienganges Economics Rechnung getragen.

c) die Zuweisung eines Studienplatzes für das Master-Studium in Economics im Rahmen des Zulassungsverfahrens (vgl. Anlage ZV).

<sup>2</sup>Über die Erfüllung der Voraussetzungen nach Satz 1 Buchst. a) sowie über das Vorliegen der erforderlichen Mindest-Kompetenzen (Satz 1 Buchst. b)) entscheidet die Zulassungskommission (vgl. Anlage ZV). <sup>3</sup>Bei der Entscheidung über die Gleichwertigkeit der Erstabschlüsse mit dem genannten Referenzabschluss sowie für den Nachweis der erforderlichen Mindest-

Kompetenzen und deren Umfang (insbesondere bei nicht-modularisierten Studiengängen) gilt nach Maßgabe des Art. 63 BayHSchG der Grundsatz der Beweislastumkehr sowie die Verpflichtung, Gleichwertigkeit festzustellen, soweit keine wesentlichen Unterschiede hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen bestehen.

(2) <sup>1</sup>Im Falle des Nichtvorliegens der in Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) und/oder b) genannten Voraussetzungen ist eine Zulassung zum Master-Studium in Economics nicht gegeben. <sup>2</sup>Der Bewerber / die Bewerberin erhält in diesem Fall einen mit Gründen und einer Rechtsbehelfsbelehrung versehenen Bescheid.

(3) <sup>1</sup>Für Bewerber und Bewerberinnen, die den einschlägigen Hochschul- oder gleichwertigen Abschluss nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist zusätzlich ein Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse erforderlich. <sup>2</sup>Dieser Nachweis ist entsprechend den Vorgaben der Immatrikulationssatzung der JMU in der jeweils geltenden Fassung zu führen.

### **§ 5 Modularisierung, ECTS**

(1) <sup>1</sup>Das Master-Studium ist modular aufgebaut. <sup>2</sup>Ein Modul umfasst eine oder mehrere inhaltlich und zeitlich aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen, deren Vor- und Nachbereitung sowie die zu erbringenden studienbegleitenden benoteten Prüfungsleistungen welche im Kontext dieser Lehrveranstaltungen zu erbringen sind.

(2) <sup>1</sup>Der für ein Modul zu erbringende Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden wird mit ECTS-Punkten beschrieben. <sup>2</sup>Ein ECTS-Punkt entspricht einer Arbeitszeit von 25 bis 30 Stunden eines oder einer durchschnittlichen Studierenden.

(3) Weitere Einzelheiten finden sich in §§ 7 und 8 ASPO.

### **§ 6 Kontrollprüfungen**

Es werden keine Kontrollprüfungen gemäß § 12 Abs. 5 ASPO durchgeführt.

### **§ 7 Prüfungsausschuss**

<sup>1</sup>Der Prüfungsausschuss wird wie in §13 Abs. 1 Sätze 3 und 7 ASPO gebildet. <sup>2</sup>Er kann zu seinen Tätigkeiten beratende Mitglieder ohne Stimmrecht hinzuziehen, insbesondere die Studiengangkoordinatoren bzw. Studiengangkoordinatorinnen und/oder die Fachstudienberater bzw. Fachstudienberaterinnen.

### **§ 8 Anrechnung von Modulen, Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen**

(1) <sup>1</sup>Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen, die gemäß Art. 63 Abs. 1 BayHSchG innerhalb des in- oder ausländischen Hochschulbereichs erbracht worden sind, sind durch den Prüfungsausschuss im Regelfall anzurechnen, es sei denn, es bestehen wesentliche Unterschiede hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen (Lernergebnisse). <sup>2</sup>Der Nachweis wesentlicher Unterschiede obliegt dem Prüfungsausschuss (Beweislastumkehr). <sup>3</sup>Es besteht die Möglichkeit, einen Teil der in den SFB genannten Leistungen durch Belegung von Kursen der Virtuellen Hochschule Bayern (VHB) zu erbringen. <sup>4</sup>Falls der Erwerb derartiger Leistungen beabsich-

tigt ist, wird vorab eine Beratung bei der Fachstudienberatung empfohlen. <sup>5</sup>In Abweichung von § 17 Abs. 4 ASPO können Studien- und Prüfungsleistungen, Module und Teilmodule bis zum Gesamtumfang der für das Bestehen erforderlichen ECTS-Punkte angerechnet werden.

(2) <sup>1</sup>Kompetenzen, die im Rahmen sonstiger weiterbildender Studien nach Art. 56 Abs. 6 Nr. 3 BayHSchG oder außerhalb des Hochschulbereichs erworben wurden, können angerechnet werden, wenn sie den im Rahmen des Studienfachs an der Universität Würzburg zu erwerbenden Kompetenzen gleichwertig sind. <sup>2</sup>Außerhalb des Hochschulbereichs erworbene Kompetenzen dürfen höchstens die Hälfte der nachzuweisenden Kompetenzen ersetzen.

(3) <sup>1</sup>Der Studierende / die Studierende hat die für die Anrechnung erforderlichen Unterlagen unverzüglich im Studiendekanat vorzulegen, welches den Studierenden über das weitere Vorgehen in Abstimmung mit dem Prüfungsausschuss, den Fachvertretern und dem Prüfungsamt berät. <sup>2</sup>Zu den einzureichenden Unterlagen gehören insbesondere Modulbeschreibungen, Transcripts of Records (Abschriften der Studierendendaten) oder sonstige Dokumente der Institution, an der die Kompetenzen erworben wurden, mit Lernergebnissen, Lehrformen, Inhalten, erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen oder sonstigen Leistungsnachweisen sowie dem Notensystem, nach dem die Bewertung erfolgte. <sup>3</sup>Bei Zeugnissen oder sonstigen Unterlagen, die nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt sind, kann die Vorlage einer beglaubigten deutschen Übersetzung verlangt werden. <sup>4</sup>Der Antrag auf Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen kann nur innerhalb des ersten Studiensemesters an der JMU des betreffenden Studienganges beim zuständigen Prüfungsausschuss gestellt werden (vgl. § 17 Abs. 5 ASPO).

(4) Wird eine Anrechnung versagt, kann die betroffene Person eine Überprüfung der Entscheidung durch die Hochschulleitung gemäß Art. 63 Abs. 3 BayHSchG beantragen.

(5) Weitere Einzelheiten sind dem § 17 ASPO zu entnehmen.

### **§ 9 Studienfachbeschreibung, Studienverlaufsplan**

(1) Die Module des Master-Studiengangs Economics sind in der Studienfachbeschreibung (Anlage SFB) genannt.

(2) <sup>1</sup>Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät gibt die aktuellen Modulbeschreibungen u.a. mittels einer Moduldatenbank auf den Internetseiten der Fakultät bekannt. <sup>2</sup>Daneben veröffentlicht die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät einen Studienverlaufsplan (SVP) – eine Empfehlung über einen idealtypischen Verlauf des Studiums.

(3) <sup>1</sup>Die in der Studienfachbeschreibung und in den Modul- und Teilmodulbeschreibungen aufgeführten Module im Wahlpflichtbereich sind hierbei nicht abschließend. <sup>2</sup>Der Prüfungsausschuss kann im Vorgriff auf eine später zu erfolgende Änderungssatzung zu diesen FSB weitere Module zulassen. <sup>3</sup>Soweit diese Module nicht von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät angeboten werden, ist hierbei § 9 Abs. 1 Satz 4 der ASPO zu beachten.

### **§ 10 Unterrichtssprache**

<sup>1</sup>Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel in deutscher Sprache abgehalten. <sup>2</sup>Sie können nach Entscheidung des Dozenten oder der Dozentin in Abstimmung mit dem oder der Modulverantwortlichen in englischer oder einer anderen Sprache abgehalten werden, sofern in der Modulbeschreibung diese Möglichkeit vorgesehen ist. <sup>2</sup>Ein Anspruch der Studierenden hierauf besteht aber nicht.

## 2. Teil: Durchführung der Prüfungen

### § 11 Studienbegleitendes Prüfungsverfahren

(1) <sup>1</sup>Zu jedem Modul findet eine studienbegleitende Erfolgsüberprüfung statt, welche sich auf eine Lehrveranstaltung oder eine Gruppe von Lehrveranstaltungen bezieht. <sup>2</sup>Die Erfolgsüberprüfung erfolgt in Form einer benoteten Prüfungsleistung. <sup>3</sup>Art, Dauer und Umfang der Erfolgsüberprüfung werden für jedes Modul in der Anlage SFB aufgeführt, Details werden im Modulhandbuch geregelt. <sup>4</sup>Weitere Einzelheiten der studienbegleitenden Erfolgsüberprüfung sind in den Bestimmungen des § 7 ASPO zu entnehmen. <sup>5</sup>Für den Fall, dass die SFB mehrere Prüfungsoptionen vorsieht, nimmt der Dozent bzw. die Dozentin innerhalb des vorgegebenen Rahmens die konkrete Auswahl für das jeweilige Semester vor und gibt diese Festlegung spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt.

(2) Wenn in einem Modul die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen besteht (z.B. aus einer schriftlichen Arbeit und einer Präsentation) oder wenn mehrere Prüfungsformen zur Wahl stehen, so ist dies in der SFB sowie in dem die SFB umsetzenden Modulhandbuch zu regeln und die Details sind vom Dozenten bzw. der Dozentin zu Veranstaltungsbeginn bekannt zu geben.

(3) <sup>1</sup>Die Prüfungen werden in der Regel in deutscher Sprache abgehalten. <sup>2</sup>Sie können nach Entscheidung des Dozenten oder der Dozentin in Abstimmung mit dem oder der Modulverantwortlichen in englischer oder einer anderen Sprache abgehalten werden, sofern in der SFB diese Möglichkeit vorgesehen ist. <sup>3</sup>Ein Anspruch des Prüflings hierauf besteht aber nicht.

(4) Das Bewertungsverfahren soll in der Regel vier Wochen nicht überschreiten.

### § 11a Multiple-Choice-Verfahren

(1) <sup>1</sup>Gemäß § 22 Abs. 8 ASPO können schriftliche Prüfungen ganz oder teilweise auch in der Weise abgenommen werden, dass der Prüfling anzugeben hat, welche der mit den Aufgaben vorgelegten Antworten er für richtig hält (Multiple-Choice-Verfahren). <sup>2</sup>Wird diese Art der Prüfung gewählt, so ist dies den Studierenden spätestens 4 Wochen vor der Prüfung bekannt zu geben. <sup>3</sup>Die Fragen-Antworten-Kataloge werden von Personen erstellt, die zur Abnahme von Prüfungen gemäß § 16 Abs. 1 ASPO befugt sind. <sup>4</sup>Dabei ist festzulegen, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. <sup>5</sup>Die Prüfungsaufgaben müssen zuverlässige Prüfungsergebnisse ermöglichen. <sup>6</sup>Die Prüfungsaufgaben sind vor der Feststellung des Prüfungsergebnisses darauf zu überprüfen, ob sie gemessen an Satz 5 fehlerhaft sind. <sup>7</sup>Ergibt diese Überprüfung, dass einzelne Prüfungsaufgaben fehlerhaft sind, sind die entsprechenden Prüfungsaufgaben bei der Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht zu berücksichtigen, es ist von der verminderten Zahl der Prüfungsaufgaben auszugehen. <sup>8</sup>Die Verminderung der Prüfungsaufgaben darf sich nicht zum Nachteil der Prüflinge auswirken.

<sup>9</sup>Im Falle einer teilweisen Abnahme von schriftlichen Prüfungen in Form von Multiple-Choice-Verfahren erfolgt eine gesonderte Bewertung des Multiple-Choice-Prüfungsteils nur dann, wenn die Summe der in diesem Prüfungsteil erreichbaren Bewertungseinheiten einen Umfang erreicht, der eine Anwendung der Abs. 4 und 5 notwendig erscheinen lässt.

(2) <sup>1</sup>Prüfungen nach Abs. 1 Satz 1 können als Einfachauswahlaufgaben (es ist - wie dem Prüfling bekannt ist - genau einer von insgesamt n Antwortvorschlägen richtig - „1 aus n“) oder Mehrfachauswahlaufgaben (eine - dem Prüfling je nach Aufgabenstellung bekannte oder unbekannt - Anzahl x von insgesamt n Antwortvorschlägen ist richtig - „x aus n“) ausgestaltet werden.

<sup>2</sup>Für Einfachauswahlaufgaben gilt: <sup>3</sup>Für jede zutreffend beantwortete Aufgabe werden Bewertungseinheiten vergeben, wobei diese entweder für alle Aufgaben einheitlich ausgestaltet oder voneinander abweichend festgelegt werden können (einheitliche oder unterschiedliche Gewichtung), insbesondere, wenn sich der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben deutlich unterscheidet. <sup>4</sup>Der Prüfer kann entscheiden, ob er eine Zufallskorrektur vornehmen will. <sup>5</sup>Der Zufallserwartungswert, der die Wahrscheinlichkeit berücksichtigt, mit der ein Prüfling durch bloßes Raten die korrekte Antwort ankreuzt (Ratewahrscheinlichkeit), beträgt bei Einfachauswahlaufgaben 1 geteilt durch die Anzahl an Antwortvorschlägen, gegebenenfalls multipliziert mit dem Gewichtungsfaktor dieser Aufgabe.

<sup>6</sup>Bei Mehrfachauswahlaufgaben gibt es drei Bewertungsvarianten BV1, BV2 und BV3.<sup>1</sup>

<sup>7</sup>Bei der Bewertungsvariante BV1 wird für jede Übereinstimmung zwischen einem vom Prüfling ausgewählten bzw. nicht ausgewählten Antwortvorschlag und einer als zutreffend bzw. als nicht zutreffend anerkannten Antwort je ein Punkt vergeben. <sup>8</sup>Für jede Nichtübereinstimmung wird ein Minuspunkt vergeben.<sup>2</sup> <sup>9</sup>Die Bewertung einer Aufgabe kann nicht negativ werden, d.h. sie liegt zwischen der Anzahl der Antwortalternativen und 0. <sup>10</sup>Die Gesamtbewertung aller Aufgaben entspricht der gewichteten Punktsomme aller Mehrfachauswahlaufgaben entsprechend der Gewichtung der einzelnen Aufgaben.

<sup>11</sup>Bei der Bewertungsvariante BV2 wird für jede Übereinstimmung zwischen einem vom Prüfling ausgewählten bzw. nicht ausgewählten Antwortvorschlag und einer als zutreffend bzw. als nicht zutreffend anerkannten Antwort je ein Punkt vergeben. <sup>12</sup>Hier werden keine Minuspunkte vergeben. <sup>13</sup>Aus den Einzelbewertungen der Mehrfachauswahlaufgaben wird wiederum eine gewichtete Punktsomme aller Aufgaben entsprechend der Gewichtung der einzelnen Aufgaben berechnet. <sup>14</sup>Davon wird der zu errechnende Zufallserwartungswert abgezogen.<sup>3</sup>

<sup>15</sup>Bei der Bewertungsvariante BV3 wird nur für jede Übereinstimmung zwischen einem vom Prüfling ausgewählten Antwortvorschlag und einer als zutreffend anerkannten Antwort ein Punkt vergeben. <sup>16</sup>Für nicht ausgewählte Antwortvorschläge wird kein Punkt vergeben. <sup>17</sup>Für vom Prüfling ausgewählte, aber nicht als zutreffend anerkannte Antworten einer Aufgabe werden Minuspunkte vergeben. <sup>18</sup>Diese berechnen sich wie folgt: wenn es x als zutreffend anerkannte und y als nicht zutreffend anerkannte Antworten gibt, dann werden x/y Minuspunkte vergeben.<sup>4</sup> <sup>19</sup>Damit führt sowohl das Ankreuzen keiner Antwortalternative als auch das Ankreuzen aller Antwortalternativen immer zu 0 Punkten, falls nicht alle Antwortalternativen als zutreffend anerkannt werden. <sup>20</sup>Die Bewertung einer Aufgabe kann nicht negativ werden. <sup>21</sup>Die maximal erreichbare Punktzahl pro Aufgabe entspricht hier der Anzahl an korrekten Antwortalternativen. <sup>22</sup>Da diese dem Prüfling nicht bekannt ist und es daher für ihn nicht ersichtlich wäre, welches Eigengewicht die jeweilige Aufgabe hat, wird bei BV3 für die Grundwertung die erreichte Punkt-

---

<sup>1</sup> BV3 ist nur anwendbar, wenn bei jeder Aufgabe mindestens ein Antwortvorschlag als zutreffend anerkannt wird. BV1 und BV2 sind auch anwendbar, wenn kein Antwortvorschlag als zutreffend anerkannt wird.

<sup>2</sup> Wenn z.B. bei einer Mehrfachauswahlfrage die Antwortvorschläge A, B, C, D, E angeboten werden, von denen A und B richtig sind, und der Prüfling kreuzt A und C an, dann bekommt der Prüfling 1 Punkt (3 Übereinstimmungen - 2 Nicht-Übereinstimmungen) von 5 möglichen Punkten für die 5 Antwortvorschläge, d.h. 20 %.

<sup>3</sup> Dieser wird z.B. für Mehrfachauswahlaufgaben, bei denen dem Prüfling die Anzahl der als zutreffend anerkannten Antwortvorschläge nicht bekannt gegeben wurde, wie folgt berechnet: Die Ratewahrscheinlichkeit für jeden einzelnen Antwortvorschlag einer Aufgabe liegt bei 50 % oder 0,5. Der Zufallserwartungswert dieser Mehrfachauswahlaufgaben beträgt folglich die Anzahl an Antwortvorschlägen multipliziert mit 0,5. Wenn z.B. bei einer Mehrfachauswahlfrage die Antwortvorschläge A, B, C, D, E angeboten werden, von denen A und B richtig sind, und der Prüfling kreuzt A und C an, dann bekommt der Prüfling 3 Punkte (3 Übereinstimmungen) von denen der Zufallserwartungswert 2,5 abgezogen wird, d.h. mit 0,5 von 2,5 möglichen Punkten kommt er auf 20 %.

<sup>4</sup> Wenn z.B. bei einer Mehrfachauswahlfrage die Antwortvorschläge A, B, C, D, E angeboten werden, von denen A und B richtig sind, und der Prüfling kreuzt A und C an, dann bekommt der Prüfling 1/3 Punkt (1 Übereinstimmung für A - 2/3 für die Wahl der nicht korrekten Alternative C) von 2 möglichen Punkten (für A und B), d.h. 16,7 %.

zahl pro Aufgabe mit der bei dieser Aufgabe maximal erreichbaren Punktzahl ins Verhältnis gesetzt, d.h. die maximale Grundwertung pro Aufgabe beträgt 1 Punkt. <sup>23</sup>Die Gesamtbewertung aller Aufgaben entspricht der gewichteten Punktsomme aller Mehrfachauswahlaufgaben entsprechend der Gewichtung der einzelnen Aufgaben.

(3) <sup>1</sup>Der Prüfer oder die Prüferin legt im Einvernehmen mit dem oder der Modulverantwortlichen fest, ob bei Einfachauswahlaufgaben eine Zufallskorrektur erfolgen soll bzw. gemäß welcher der angegebenen Bewertungsvarianten für Mehrfachauswahlaufgaben die Bewertung erfolgen soll, und gibt dies den Studierenden spätestens 4 Wochen vor dem betreffenden Prüfungstermin bekannt. <sup>2</sup>Die Gewichtungsfaktoren der einzelnen Aufgaben sind mit der Stellung der Aufgaben in der Prüfung bekannt zu geben.

(4) Der Multiple-Choice-Prüfungsteil gilt als bestanden, wenn der Prüfling mindestens eine der beiden folgenden Voraussetzungen erfüllt:

a) Der Prüfling erreicht insgesamt im Verhältnis zum bestmöglichen Ergebnis einen bestimmten Prozentsatz. Dieser beträgt im Regelfall 50 %, sofern er nicht vom Prüfer oder der Prüferin in Abhängigkeit vom Schwierigkeitsgrad der Prüfung zu Gunsten der Prüflinge geändert wird. Die Festlegung des Prozentsatzes wird zusammen mit dem Prüfungsergebnis entsprechend den Vorgaben des Abs. 5 Satz 3 bekannt gegeben.

b) Die Zahl der vom Prüfling erreichten Bewertungseinheiten unterschreitet um nicht mehr als 20 % die im Durchschnitt von denjenigen Prüflingen erreichten Bewertungseinheiten, die erstmals an der entsprechenden Prüfung teilgenommen haben, sofern sowohl die Zahl der vom Prüfling erreichten Bewertungseinheiten als auch der Durchschnittswert über 0 liegt.

(5) <sup>1</sup>Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl an Bewertungseinheiten erreicht, so lautet die Note für den im Multiple-Choice-Verfahren abgefragten Prüfungsteil im Falle einer

mit ganzen Noten versehenen Prüfung:

- „sehr gut“ bei mindestens 75 %,
- „gut“ bei mindestens 50 %, aber weniger als 75 %,
- „befriedigend“ bei mindestens 25 %, aber weniger als 50 %,
- „ausreichend“ bei weniger als 25 %

der darüber hinaus erreichten Bewertungseinheiten im Verhältnis zu den erreichbaren Bewertungseinheiten. <sup>2</sup>Bei Verwendung von Zwischennoten muss entsprechend interpoliert werden. <sup>3</sup>Die Bestehensgrenze, die Zahl der Bewertungseinheiten und der Durchschnitt der in Abs. 4 Buchstabe a) bzw. b) genannten Bezugsgruppe sind bei Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse durch Aushang oder auf andere geeignete Weise bekannt zu geben.

## **§ 12 Anmeldung zu Prüfungen**

<sup>1</sup>Der Prüfungsausschuss legt für jede Prüfung Ort und Zeitpunkt fest und macht dies durch Aushang oder geeignete elektronische Systeme bekannt. <sup>2</sup>Er kann diese Aufgabe an die jeweiligen Modulverantwortlichen delegieren. <sup>3</sup>Die Studierenden haben die Aushänge und Veröffentlichungen in elektronischer Form selbstständig zu beachten. <sup>4</sup>Termine für mündliche oder praktische Prüfungen können innerhalb des vom Prüfungsausschuss festgelegten Zeitraums auch in Absprache mit dem jeweiligen Prüfer oder der jeweiligen Prüferin in der durch die betroffene Lehreinheit bestimmten Weise, beispielsweise unter Verwendung hierfür vorgesehener Formblätter, festgelegt werden. <sup>5</sup>Die entsprechenden Vorgaben werden den betroffenen Studierenden in geeigneter Weise bekannt gegeben. <sup>6</sup>Die Abgabetermine für häuslich anzufertigende Erfolgsüberprüfungen wie schriftliche Hausarbeiten, Forschungsberichte, Arbeitsberichte, Protokolle, Rezensionen und Portfolios werden von den jeweiligen Dozenten oder Dozentinnen – spätestens zwei Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit – bekannt gegeben. <sup>7</sup>Halten Studierende diesen Abgabetermin ohne triftigen Grund (i.d.R. Krankheit, nachzuweisen durch ein ärztliches Attest) nicht ein, so haben sie die Prüfung nicht bestanden.

### **§ 13 Bewertung von Prüfungen**

<sup>1</sup>Abweichend von § 29 Abs. 4 der ASPO gilt: sollte sich ein Modul aus mehreren Teilmodulen mit benoteten Prüfungen zusammensetzen, errechnet sich die Modulnote aus dem nach ECTS-Punkten gewichteten Durchschnitt (gewichtetes arithmetisches Mittel) der Noten der herangezogenen Teilmodule. <sup>2</sup>Die Berechnung der Noten erfolgt auf eine Dezimalstelle hinter dem Komma genau; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.

### **§ 14 Wiederholung von Prüfungen**

<sup>1</sup>Alle Teilmodulprüfungen, welche im Pflichtbereich oder Wahlpflichtbereich I der Schwerpunkte oder Vertiefungen zugeordnet sind, sowie Teilmodulprüfungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, welche dem interdisziplinären Bereich (mit Ausnahme der Module, in welchen die Lehrveranstaltungsform der Seminare existiert) zugeordnet sind, werden zum Ende der Vorlesungszeit eines jeden Semesters oder vor Beginn der Vorlesungszeit eines jeden Semesters angeboten. <sup>2</sup>Alle Teilmodulprüfungen, welche im Wahlpflichtbereich der Schwerpunkte oder Vertiefungen angeboten werden, sollen - soweit möglich - ebenfalls semesterweise angeboten werden (Ausnahmen bilden insbesondere Seminare, Projektarbeiten oder andere besondere Lehrformen, welche die Präsenz voraussetzen und aus inhaltlichen oder organisatorischen Gründen nicht ohne Präsenzveranstaltung wiederholt bzw. abgehalten werden können). <sup>3</sup>Weitere Einzelheiten sind der SFB sowie den einzelnen Modulbeschreibungen zu entnehmen.

### **§ 15 Einsicht in Prüfungsunterlagen**

(1) Einsicht in Prüfungsunterlagen wird nach § 37 ASPO gewährt.

(2) <sup>1</sup>Der oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses bestimmt im Einvernehmen mit dem Prüfenden Ort, Zeit und Modalitäten der Einsichtnahme. <sup>2</sup>Eine Einsichtnahme in Form eines Sammlertermins ist bei schriftlichen Prüfungen an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät üblich. <sup>3</sup>Das Ergebnis einer mündlichen Prüfung wird dem Prüfling unmittelbar nach der Prüfung bekanntgegeben. <sup>4</sup>Bei schriftlichen Hausarbeiten und vergleichbaren Prüfungsformen kann wie in Satz 2 vorgegangen werden oder eine besondere Absprache hinsichtlich der Einsichtnahme getroffen werden.

### **§ 16 Abschlussarbeit und Abschlusskolloquium**

(1) <sup>1</sup>Für die Abschlussarbeit werden 30 ECTS-Punkte vergeben. <sup>2</sup>Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate ab dem Tag der Zuteilung des Themas durch den Betreuer oder die Betreuerin, wobei die Anmeldung erst erfolgen darf, wenn mindestens 60 ECTS-Punkte erfolgreich abgelegt wurden. <sup>3</sup>Ist diese Zulassungsvoraussetzung nicht gegeben, muss die Anmeldung zurückgewiesen werden. <sup>4</sup>Die Ausgabe erfolgt über den oder die Vorsitzenden des Prüfungsausschusses. <sup>5</sup>Das Thema der Abschlussarbeit ist mit einem Betreuer oder einer Betreuerin an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu vereinbaren und mit einer entsprechend von dieser Seite unterzeichneten Bestätigung dem Prüfungsausschuss vorzulegen. <sup>6</sup>Die Themenstellung sowie der Zeitpunkt der Vergabe wird beim Prüfungsausschuss aktenkundig gemacht. <sup>7</sup>Das Thema kann nur einmal aus triftigen Gründen und mit Einverständnis des Prüfungsausschusses innerhalb des ersten Drittels der Bearbeitungszeit zurückgegeben werden. <sup>8</sup>Der Prüfling hat die Abschlussarbeit so rechtzeitig beim Prüfungsausschuss abzugeben, dass dieser Zeitpunkt vor das Ende der Frist des § 12 Abs. 3 bzw. Abs. 6 ASPO betreffenden Fiktion des erstmaligen Nichtbestehens fällt. <sup>9</sup>Weitere Details werden in § 23 ASPO geregelt. <sup>10</sup>Sofern die Abschlussarbeit die letzte Prüfungsleistung des oder der Studierenden darstellt, sollte dieser oder diese mit

der Abgabe der Abschlussarbeit zugleich den Antrag auf Ausstellung eines Masterzeugnisses beim Prüfungsamt einreichen.

(2) <sup>1</sup>Die Abschlussarbeit ist abweichend von der Regel des § 23 Abs. 11 Satz 2 ASPO von einem Gutachter oder einer Gutachterin zu bewerten, wobei dieser oder diese der Betreuer oder die Betreuerin der Abschlussarbeit sein soll sowie über eine Hochschulprüferberechtigung gemäß § 16 ASPO verfügen und Mitglied der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sein muss. <sup>2</sup>Abschlussarbeiten, die als nicht bestanden bewertet werden sollen, sind in entsprechender Anwendung des § 23 Abs. 11 Satz 3 ASPO von einem zweiten Gutachter oder einer zweiten Gutachterin zu bewerten. <sup>3</sup>Für den Fall, dass der Betreuer bzw. die Betreuerin der Abschlussarbeit nicht Mitglied der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der JMU ist, die Abschlussarbeit aber als Gutachter bzw. Gutachterin bewerten soll, wird durch den Prüfungsausschuss ein zweiter Gutachter bzw. eine zweite Gutachterin bestellt, wobei dieser Professor oder Hochschullehrer bzw. diese Professorin oder Hochschullehrerin Mitglied der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der JMU sein muss (gemäß § 23 Abs. 11 Satz 2 Halbsatz 2 ASPO). <sup>4</sup>Im Fall der Durchführung der Master-Arbeit in einer außeruniversitären Forschungseinrichtung oder in der Industrie oder in einem Unternehmen muss eine Mitbetreuung der Master-Arbeit durch einen Hochschullehrer oder eine Hochschullehrerin der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der JMU mit Beginn der Arbeit (Datum der Anmeldung) erfolgen. <sup>5</sup>Zudem muss der externe Betreuer bzw. die externe Betreuerin der Masterarbeit über die Hochschulprüferberechtigung gemäß § 16 ASPO verfügen oder die Betreuung muss in enger Kooperation mit einem bzw. einer solchen an der dortigen Einrichtung erfolgen. <sup>6</sup>In letzterem Falle soll die die Masterarbeit anleitende Person den Betreuer bzw. die Betreuerin an der JMU bei der Begutachtung der Arbeit durch eine Stellungnahme vom Charakter eines unbenoteten Gutachtens unterstützen (Firma, Name und Funktion sind bei der Anmeldung der Masterarbeit schriftlich durch die anleitende Person aktenkundig zu machen). <sup>7</sup>Satz 3 gilt bezüglich der zusätzlichen Gutachter- bzw. Gutachterinnenbestellung für den Fall der Anfertigung der Abschlussarbeit außerhalb der Universität Würzburg entsprechend. <sup>8</sup>Wird die Abschlussarbeit von mehr als einem Gutachter oder einer Gutachterin bewertet, gilt hinsichtlich der Notenberechnung § 23 Abs. 1 Sätze 4 bis 6 entsprechend.

(3) <sup>1</sup>Die Verteidigung der Abschlussarbeit in einem Abschlusskolloquium ist grundsätzlich möglich, wobei Näheres der Anlage Studienfachbeschreibung (SFB) zu entnehmen ist. <sup>2</sup>Ob ein Abschlusskolloquium stattfindet, hängt von Art und Umfang der Arbeit und der Festlegung des Betreuers oder der Betreuerin ab. <sup>3</sup>Entsprechendes gilt für die Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des in Satz 1 festgelegten Rahmens sowie für die Gewichtung der beiden Teile schriftliche Ausarbeitung und Abschlusskolloquium bei der Bildung der Note für die Abschlussarbeit.

(4) <sup>1</sup>Das Abschlusskolloquium wird von einem Prüfer bzw. einer Prüferin sowie einem sachkundigen Beisitzer bzw. einer sachkundigen Beisitzerin abgenommen. <sup>2</sup>Diese werden von dem bzw. der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses bestellt. <sup>3</sup>In der Regel wird als Prüfer bzw. Prüferin der Erstgutachter bzw. die Erstgutachterin der Abschlussarbeit benannt. Der Prüfling vereinbart mit dem Prüfer bzw. der Prüferin einen Termin, der vom Prüfer bzw. der Prüferin dem Prüfungsausschuss sowie dem Prüfungsamt mitgeteilt wird. <sup>5</sup>Der bzw. die jeweilige Vorsitzende des Prüfungsausschusses kann hierzu die Hochschulöffentlichkeit einladen. <sup>46</sup>Über das Abschlusskolloquium wird von dem Beisitzer bzw. der Beisitzerin ein Protokoll angefertigt und von ihm bzw. ihr selbst sowie von dem Prüfer bzw. der Prüferin unterzeichnet. <sup>7</sup>In das Protokoll sind Zeit und Ort der Prüfung, die wesentlichen Gegenstände und die Art der Beantwortung, die Namen des Prüfers bzw. der Prüferin, des Beisitzers bzw. der Beisitzerin und des Prüflings sowie das Ergebnis der Prüfung und besondere Vorkommnisse einzutragen. <sup>8</sup>Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben das Recht, dem Abschlusskolloquium beizuwohnen. <sup>9</sup>Weitere Details zum Umfang und zur Durchführung des Abschlusskolloquiums sind der SFB und dem Modulhandbuch zu entnehmen.

(5) <sup>1</sup>Hat der Prüfling das Abschlusskolloquium nicht bestanden, so kann er es nur einmal innerhalb der Fristen des § 12 Abs. 3 Sätze 3 bis 5 ASPO wiederholen. <sup>2</sup>Wird das Abschlusskol-

loquium nicht innerhalb der Frist nach Satz 1 durchgeführt oder wird es erneut nicht bestanden, so gilt die gesamte Prüfung als endgültig nicht bestanden.

### § 17 Bestehen der Master-Prüfung

Die Master-Prüfung im Master-Studiengang Economics ist bestanden, sofern Module im Umfang von mindestens 120 ECTS-Punkten gemäß der in § 3 Abs. 2 genannten Aufteilung in den verschiedenen Bereichen bestanden worden sind.

### § 18 Bildung der Gesamtnote

<sup>1</sup>Die Gesamtnote entspricht der Studienfachnote und wird nach dem in § 34 ASPO beschriebenen Verfahren aus dem nach ECTS-Punkten gewichteten Durchschnitt (gewichtetes arithmetisches Mittel) der Bereichs- und eventueller Unterbereichsnoten innerhalb der Wahlpflichtbereiche „Vertiefung, Schwerpunkt“ und „Interdisziplinärer Bereich“ sowie der Note des Moduls der Abschlussarbeit berechnet. <sup>2</sup>Bei der Berechnung der Bereichsnote und eventueller Unterbereichsnoten im Wahlpflichtbereich „Vertiefung“ sind hinsichtlich des Umfangs der Berücksichtigung von Modulen die bestehenden ECTS-Punkte-Grenzen (Vertiefung 60 ECTS-Punkte, Vertiefung 40 ECTS-Punkte sowie Schwerpunkt 20 ECTS-Punkte) als Mindest- und Obergrenzen zu beachten. <sup>3</sup>Entsprechendes gilt bei der Berechnung der Bereichsnote im Wahlpflichtbereich „Interdisziplinärer Bereich“ bezüglich der bestehenden ECTS-Punkte-Grenze im Umfang von 30 ECTS-Punkten. <sup>4</sup>Innerhalb des Wahlpflichtbereichs werden bei der Berechnung der Bereichs- und eventueller Unterbereichsnoten je nach individueller Ausgestaltung des Studiengangs Module in folgendem Umfang aus den einzelnen Bereichen bzw. Unterbereichen berücksichtigt:

a) Variante 1):

<b>Wahlpflichtbereich</b>	<b>ECTS-Punkte</b>
„Vertiefung“	60
„Interdisziplinärer Bereich“	30
<i>gesamt</i>	90

b) Variante 2):

Wahlpflichtbereich	ECTS-Punkte
„Schwerpunkt“	20
„Schwerpunkt“	20
„Schwerpunkt“	20
„Interdisziplinärer Bereich“	30
<i>gesamt</i>	90

<sup>5</sup>Die Bereichs- und eventuelle Unterbereichsnoten werden nach dem in § 34 ASPO beschriebenen Verfahren aus dem nach ECTS-Punkten gewichteten Durchschnitt (gewichtetes arithmetisches Mittel) der Noten der dem jeweiligen Bereich oder Unterbereich zugeordneten Module (numerisch benotet) errechnet. <sup>6</sup>Die Berechnung erfolgt gemäß § 34 Abs. 3 Satz 5 ASPO auf zwei Dezimalstellen genau. <sup>7</sup>Hinsichtlich des Wahlpflichtbereichs und dessen eventueller Unterbereiche (Umfang insgesamt 90 ECTS-Punkte, Aufteilung in die Unterbereiche „Vertiefung, Schwerpunkt“ und „Interdisziplinärer Bereich“) sowie hinsichtlich des Moduls der Abschlussarbeit erfolgt eine gesonderte Ausweisung der jeweiligen Bezeichnungen sowie der jeweiligen Noten im Zeugnis, um insbesondere die inhaltliche Schwerpunktsetzung des Studierenden innerhalb seines Studiums übersichtlich strukturiert und aussagekräftig für Dritte (z.B. insbesondere potentielle Arbeitgeber) zu verdeutlichen.

### § 19 Übergabe der Master-Urkunde

Unbeschadet der Regelungen von § 35 ASPO erfolgt die Übergabe der Master-Urkunden im Rahmen der jährlich stattfindenden Akademischen Feier der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

## 3. Teil: Schlussvorschriften

### § 20 Inkrafttreten

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 17. Mai 2010 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden des Master-Studiengangs Economics, die ihr Fachstudium an der JMU nach den Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der JMU vom 5. August 2009 in der jeweils geltenden Fassung ab dem Wintersemester 2010/2011 aufnehmen oder fortsetzen.

---

***Die Satzung tritt in der Fassung der 4. Änderungssatzung mit Wirkung vom 12. Juli 2013 in Kraft. Ihre Inhalte gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium im Studienfach Economics mit dem Abschluss Master of Science (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) ab dem Wintersemester 2013/2014 an der Universität Würzburg beginnen oder aufnehmen. Das Inkrafttreten der ASPO bleibt hiervon unberührt.***

## Anlage ZV

<sup>1</sup>Voraussetzung für die Zulassung zum Master-Studium ist das Bestehen eines Zulassungsverfahrens. <sup>2</sup>Dieses wird wie folgt durchgeführt.

### § 1 Zweck des Zulassungsverfahrens

(1) <sup>1</sup>Das Studienfach Economics mit dem Abschluss „Master of Science“ (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) an der JMU ist zulassungsbeschränkt. <sup>2</sup>Die Zulassungszahlen sind der Zulassungszahlsatzung der JMU in der jeweils geltenden Fassung zu entnehmen.

(2) Die verfügbaren Studienplätze werden im Rahmen eines örtlichen Auswahlverfahrens gemäß Art. 6 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulzulassung in Bayern (Bayerisches Hochschulzulassungsgesetz – BayHZG) vom 9. Mai 2007 (GVBl S. 320, BayRS 2210-8-2-WFK) in der jeweils geltenden Fassung (im Folgenden: Zulassungsverfahren) vergeben.

### § 2 Zulassungsverfahren, Fristen, Unterlagen

(1) Das Zulassungsverfahren wird jedes Semester durch die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät durchgeführt.

(2) <sup>1</sup>Die Anträge auf Zulassung zum Master-Studium in Economics für das jeweils folgende Semester sind in der von der Zulassungskommission (vgl. § 3) für den Master-Studiengang Economics festgelegten Form bis zum 15. Juli (für das Wintersemester) bzw. bis zum 15. Januar (für das Sommersemester) an den Vorsitzenden bzw. die Vorsitzende dieser Kommission form- und fristgerecht zu stellen (Ausschlussfrist); es kann dabei insbesondere ein elektronisches Bewerbungsverfahren über die einschlägigen Webseiten der JMU vorgesehen werden. <sup>2</sup>Unterlagen gemäß Abs. 3 Nr. 1 und 3 können aus von dem Bewerber bzw. der Bewerberin nicht zu vertretenden Gründen noch bis spätestens 15. September (für das Wintersemester) bzw. 15. März (für das Sommersemester) nachgereicht werden. <sup>3</sup>Für den Fall, dass diese Frist nicht eingehalten werden kann, ist eine Teilnahme am Zulassungsverfahren nicht möglich.

(3) Dem Antrag sind beizufügen:

1. Nachweis eines Hochschulabschlusses oder gleichwertigen Abschlusses aus dem in § 4 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) der FSB genannten Erst-Studium;

sowie

2. eine Übersicht über zuvor erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen (Transcript of Records) mit Angabe der bestandenen Module und der ihnen zugeordneten Prüfungsleistungen einschließlich der dafür vergebenen ECTS-Punkte und Prüfungsnoten sowie gegebenenfalls angerechneter Prüfungsleistungen. Aus der Übersicht muss insbesondere hervorgehen, dass der Bewerber / die Bewerberin die für das Master-Studium in Economics erforderlichen Kompetenzen gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b) der FSB erworben hat.

### § 3 Zulassungskommission

<sup>1</sup>Das Zulassungsverfahren wird von einer Kommission mit drei Mitgliedern durchgeführt, die sich aus dem bzw. der Prüfungsausschussvorsitzenden für den Master-Studiengang Economics sowie zwei weiteren Professoren oder Professorinnen oder sonstigen nach der Hochschulprüferverordnung (HSchPrüferV) zur Abnahme von Hochschulprüfungen berechtigten Mitgliedern der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zusammensetzt. <sup>2</sup>Die Bestellung der Mitglieder, des oder der Vorsitzenden und des oder der stellvertretenden Vorsitzenden erfolgt durch den Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für eine Dauer von drei Jahren, eine wiederholte Bestellung ist zulässig. <sup>4</sup>Die Kommission ist beschlussfähig, wenn ihre Mitglieder unter Einhaltung einer Ladungsfrist von drei Tagen geladen sind, und die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. <sup>4</sup>Bei Wahlen und sonstigen Ent-

scheidungen (insbesondere beim Zulassungsverfahren) wird mit einfacher Mehrheit entschieden.<sup>5</sup>Bei Stimmgleichheit gibt die Stimme des oder der Vorsitzenden den Ausschlag.<sup>6</sup>Die Kommission kann sich bei der Erfüllung ihrer Aufgaben weiterer Personen mit Hochschulprüferberechtigung bedienen.

#### **§ 4 Teilnahme am Zulassungsverfahren, Umfang und Inhalt des Zulassungsverfahrens, Feststellung und Bekanntgabe des Ergebnisses, Niederschrift**

(1) Die Teilnahme am Zulassungsverfahren setzt neben dem Vorliegen der Voraussetzungen nach § 4 FSB voraus, dass die in § 2 Abs. 3 genannten Unterlagen fristgerecht und vollständig vorliegen.

(2) <sup>1</sup>Im Rahmen des Zulassungsverfahrens wird aufgrund der bis zu den in § 2 Abs. 2 genannten Stichtagen vollständig eingegangenen Bewerbungsunterlagen eine Rangliste aufgrund der im jeweils einschlägigen Hochschul- oder gleichwertigen Abschluss erzielten Gesamtnote erstellt. <sup>2</sup>Bei Notengleichheit entscheidet das Los über den Ranglistenplatz.

(3) <sup>1</sup>Die zur Verfügung stehenden Studienplätze werden gemäß den Ranglistenplätzen vergeben. <sup>2</sup>Nachrückverfahren sind möglich, wenn nach einer Vergaberunde noch Studienplätze zur Verfügung stehen.

(4) <sup>1</sup>Das Ergebnis des Zulassungsverfahrens wird dem Bewerber oder der Bewerberin schriftlich mitgeteilt und ist im Falle der Zulassung von dem Bewerber oder der Bewerberin bei der Immatrikulation vorzulegen. <sup>2</sup>Ein ablehnender Bescheid ist mit einer Begründung und einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

**Anlage SFB**

*Studienfachbeschreibung*

## **Anlage SFB: Studienfachbeschreibung für das Studienfach Economics mit dem Abschluss "Master of Science" (Erwerb von 120 ECTS–Punkten)**

(Verantwortlich: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät)

Stand: 2013-02-18

**Legende:** V = Vorlesung, S = Seminar, Ü = Übung, K= Kolloquium, T = Tutorium, P = Praktikum, R = Projekt, O = Konversatorium, E = Exkursion, A = Abschlussarbeit; TM = Teilmodul, PF = Pflicht, WPF = Wahlpflicht, NUM = Numerische Notenvergabe, B/NB = Bestanden/Nicht bestanden

### **Anmerkungen:**

Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem/der Teilmodulverantwortlichen mit LV-Beginn fest, welche Form für das Teilmodul im aktuellen Semester zutreffend ist.

Bei **mehreren benoteten Prüfungsleistungen** innerhalb eines Teilmoduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Teilmodulprüfung aus **mehreren Einzelleistungen**, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Zusätzlich gilt für die Module der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, dass die Teilmodulprüfungen mit mehreren Einzelleistungen nur bestanden sind, wenn alle Einzelleistungen innerhalb der angegebenen Teilmoduldauer komplett erfolgreich abgelegt sind. Ansonsten sind alle Einzelleistungen erneut zu erbringen.

## Inhalt

<b>Vertiefungen mit je 60 ECTS-Punkten .....</b>	<b>6</b>
<b>Vertiefung Europäische Wirtschaft (European Economics).....</b>	<b>7</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	7
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	10
<b>Vertiefung Wirtschaftspolitik (Economic Policy).....</b>	<b>18</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	18
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	20
<b>Schwerpunkte mit je 20 ECTS-Punkten.....</b>	<b>24</b>
<b>Wirtschaftspolitik (Economic Policy) .....</b>	<b>25</b>
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	25
<b>Strategisches Marketing-Management (Strategic Marketing Management) .....</b>	<b>27</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	27
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	27
<b>Industriebetriebslehre (Industrial Management) .....</b>	<b>33</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	33
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	34

<b>Informationsmanagement (Information Management)</b> .....	<b>43</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	43
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	44
<b>Logistik &amp; Supply Chain Management (Logistics &amp; Supply Chain Management)</b> .....	<b>51</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	51
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	52
<b>Personal und Organisation (Human Resource Management and Organization)</b> .....	<b>61</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	61
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	61
<b>Bankbetriebslehre (Banking and Finance)</b> .....	<b>66</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	66
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	66
<b>Finanzierung, Rechnungswesen und Steuern (Finance, Accounting, Taxation)</b> .....	<b>67</b>
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	67
<b>Finanzwissenschaft (Public Finance)</b> .....	<b>69</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	69
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	69
<b>Industrieökonomik (Industrial Economics)</b> .....	<b>72</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	72
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	73
<b>Geld und Wahrung (National and International Monetary Economics)</b> .....	<b>78</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	78
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	78

<b>Ökonometrie (Econometrics)</b> .....	<b>80</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	80
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	80
<b>Wirtschaftsordnung und Sozialpolitik (Economic Order and Social Policy)</b> .....	<b>82</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	82
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	82
<b>Internationale Ökonomik (International Economics)</b> .....	<b>85</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	85
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	85
<b>Unternehmensgründung und Unternehmensführung (Entrepreneurship and Management )</b> .....	<b>90</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	90
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	90
<b>Forschungsmethoden (Research Methods)</b> .....	<b>95</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	95
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	95
<b>Controlling (Managerial Accounting)</b> .....	<b>103</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	103
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	103
<b>Interdisziplinärer Bereich: Seminare</b> .....	<b>107</b>
<b>Seminare (Seminars)</b> .....	<b>108</b>
Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	108
<b>Interdisziplinärer Bereich: Sonstige Veranstaltungen (0 bis 20 ECTS-Punkte)</b> .....	<b>115</b>
<b>Sonstige Veranstaltungen (Other Courses)</b> .....	<b>116</b>

Wahlpflichtbereich (compulsory core electives).....	116
<b>Abschlussarbeit (Thesis Economics).....</b>	<b>130</b>
Pflichtbereich (compulsory).....	130

# **Vertiefungen mit je 60 ECTS-Punkten**

## Vertiefung Europäische Wirtschaft (European Economics)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-EMP	2013-WS	Europäische Makropolitik ( <i>European Macroeconomic Policy</i> )		5	1						
12-M-EMP-1	2013-WS	Europäische Makropolitik ( <i>European Macroeconomic Policy</i> )	V Ü	5	1	30 Für Studierende der Studiengänge Master Business Management und Master Economics werden insgesamt 10 Plätze nach dem Verfahren W2 zur Verfügung gestellt. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-MNE	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )		5	1						
12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

						Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.					
<b>12-M-WPE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Wettbewerbspolitik in Europa</b> ( <i>European Competition Policy</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-WPE-1	2013-WS	Wettbewerbspolitik in Europa ( <i>European Competition Policy</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2.1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EW</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt</b> ( <i>Common European Labor Market</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EW-1	2013-WS	Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt ( <i>Common European Labor Market</i> )	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

					Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.					
12-M-EFP	2013-WS	<b>Europäische Finanzpolitik</b> ( <i>European Public Finance</i> )		5	1					
12-M-EFP-1	2013-WS	Europäische Finanzpolitik ( <i>European Public Finance</i> )	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-ITMF	2013-WS	<b>International Trade and the Multinational Firm</b> ( <i>International Trade and</i>		5	1					

		<i>the Multinational Firm)</i>									
12-M-ITMF-1	2013-WS	International Trade and the Multinational Firm ( <i>International Trade and the Multinational Firm</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
<b>02-N-P-W12</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Binnenmarktrecht</b> ( <i>International Market Law</i> )		<b>3</b>	<b>1</b>						
02-N-P-W12-1	2010-WS	Binnenmarktrecht ( <i>International Market Law</i> )	V	3	1	10 Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaften mit dem Abschluss Erste Juristische Staatsprüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für Studierende im MA Economics werden insgesamt 10 Plätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen 10 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze per Los. Nachträglich frei werdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> In der Regel jährlich, WS
<b>02-N-P-W13</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Deutsches und Europäisches Kartellrecht</b> ( <i>German and European Antitrust Law</i> )		<b>3</b>	<b>1</b>						
02-N-P-W13-1	2010-WS	Deutsches und Europäisches Kartellrecht ( <i>German and European Antitrust Law</i> )	V	3	1	10 Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaften mit dem Abschluss Erste Juristische Staatsprüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung	NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> In der Regel jährlich, WS

					der Teilnehmerplätze. Für Studierende im MA Economics werden insgesamt 10 Plätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen 10 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze per Los. Nachträglich frei werdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.					
<b>02-N-P-W04</b>	<b>2011-WS</b>	<b>Europäisches Gesellschaftsrecht</b> <i>(European Company Law)</i>		<b>2</b>	<b>1</b>					
02-N-P-W04-1	2011-WS	Europäisches Gesellschaftsrecht <i>(European Company Law)</i>	V	2	1	Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft und des Nebenfachs Privatrecht erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmeplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 20 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt. Davon werden 10 Teilnahmeplätze für Studierende im MA Economics zur Verfügung gestellt. Soweit diese aufgrund mangelnder Nachfrage nicht benötigt werden, können die nicht belegten Teilnahmeplätze anderen Studienrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern die 10 verbleibenden Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze	NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch	<u>Prüfungsturnus:</u> In der Regel jährlich, WS

					<p>wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus früheren Jahren bewerben.</li> <li>• Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los.</li> <li>• Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</li> </ul>					
<b>02-N-Ö-W1-01</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Grundzüge des Europarechts</b> <i>(Fundamentals of European Law)</i>		<b>4</b>	<b>1</b>					
02-N-Ö-W1-01-1	2010-WS	Grundzüge des Europarechts <i>(Fundamentals of European Law)</i>	V	4	1	<p>10 Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaften mit dem Abschluss Erste Juristische Staatsprüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für Studierende im MA Economics werden insgesamt 10 Plätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen 10 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze per Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>	NUM	<p>a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)</p>	Deutsch	<p><u>Prüfungsturnus:</u> In der Regel jährlich, WS</p>
<b>02-N-P-W05</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Recht des unlauteren Wettbewerbs mit europäischen Bezügen</b> <i>(Law of Unfair Competition including references to EU Law)</i>		<b>3</b>	<b>1</b>					

02-N-P-W05-1	2010-WS	Recht des unlauteren Wettbewerbs mit europäischen Bezügen ( <i>Law of Unfair Competition including references to EU Law</i> )	V	3	1	10 Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaften mit dem Abschluss Erste Juristische Staatsprüfung sowie für Studierende im BA Öffentliches Recht (Nebenfach mit 60 ECTS) erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für Studierende im MA Economics werden insgesamt 10 Plätze zur Verfügung gestellt. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen 10 übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze per Los. Nachträglich frei werdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
02-N-P-W07	2011-SS	<b>Urheberrecht und Grundzüge gewerblichen Rechtsschutzes mit europäischen Bezügen</b> ( <i>Copyright Law and Fundamentals of Patent Law including references to EU Law</i> )		2	1					
02-N-P-W07-1	2011-SS	Urheberrecht und Grundzüge gewerblichen Rechtsschutzes mit europäischen Bezügen ( <i>Copyright Law and Fundamentals of Patent Law including references to EU Law</i> )	V	2	1	Für Studierende des Studiengangs Rechtswissenschaft und des Nebenfachs Privatrecht erfolgt keine Begrenzung der Teilnahmeplätze. Für Studierende anderer Studienrichtungen werden insgesamt 20 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt. Davon werden 10 Teilnahmeplätze für Studierende im MA	NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch	<u>Prüfungsturnus:</u> In der Regel jährlich, SS

						Economics zur Verfügung gestellt. Soweit diese aufgrund mangelnder Nachfrage nicht benötigt werden, können die nicht belegten Teilnahmeplätze anderen Studienrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen aus anderen Studienfächern die 10 verbleibenden Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorrangig werden Bewerber/-innen berücksichtigt, die sich nach nicht bestandener Prüfung aus früheren Jahren bewerben.</li> <li>• Die Zuweisung der verbleibenden Plätze erfolgt per Los.</li> <li>• Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</li> </ul>					
<b>06-MA-GES-Ex</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Gesellschaftsvergleich</b> <i>(Comparative Sociology)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
06-MA-GES-1	2010-WS	Theorie des internationalen Gesellschaftsvergleichs <i>(Comparing Societies: Theoretical Approaches)</i>	V	5	1	Master PSS: unbegrenzt, Master Economics: 5, die Auswahl der Teilnahmeberechtigten erfolgt per Losentscheid.	NUM	a) Klausur 180 Minuten oder b) Mündliche Prüfung ca. 30 Minuten	Deutsch und/oder eine andere Sprache		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>06-MA-GW-Ex</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Globalisierung/Wandel</b> <i>(Globalization and Social Change)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
06-MA-GW-1	2010-WS	Globalisierung und Weltgesellschaft <i>(Globalization and World Society)</i>	S	5	1	Master PSS: unbegrenzt, Master Economics: 5, die Auswahl der Teilnahmeberechtigten erfolgt per Losentscheid.	NUM	a) Referat max. 30 Min. und Hausarbeit ca 20 Seiten oder b) Referat max. 30 Min. und Klausur ca. 90 Minuten oder	Deutsch oder eine andere Sprache		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise <u>Bemerkung:</u> * = Ein "Take-home-exam" ist eine fragengeleitete Hausarbeit, bei der - im

								c) Referat max. 30 Minuten und 2 Essays à 5 Seiten oder d) Referat max. 30 Minuten und Take-home-exam* (Bearbeitungszeit max. 3 Tage, ca. 10-15 Seiten) Gewichtung 30:70			Aufbau vergleichbar einer Klausur - einzelne Fragestellungen zu Hause innerhalb relativ kurzer Bearbeitungszeit selbständig zu lösen sind. Die Verwendung von Hilfsmitteln ist zulässig, diese sind aber wie bei einer Hausarbeit vollständig anzugeben. Es gilt § 22 Abs. 11 ASPO. Die Anfertigung erfolgt in elektronischer Form nach Maßgabe des Prüfers oder der Prüferin.
<b>06-MA-IB-Ex</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Internationale Beziehungen</b> <i>(International Relations)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
06-MA-IB-1	2010-WS	Einführung in European Governance <i>(Introduction to European Governance)</i>	S	5	1	Master PSS: unbegrenzt, Master Economics: 5, die Auswahl der Teilnehmberechtigten erfolgt per Losentscheid.	NUM	a) Referat max. 30 Min. und Hausarbeit ca. 20 Seiten oder b) Referat max. 30 Min. und Klausur ca. 90 Min. oder c) Referat max. 30 Min. und zwei Essays à ca. 5 Seiten oder d) Referat max. 30 Min. und wissenschaftliches Poster Gewichtung 30:70	Deutsch und/oder eine andere Sprache		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>06-MA-VP-Ex</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Vergleich von politischen Institutionen und Policies</b> <i>(Comparision of Political Institutions and Policies)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
06-MA-VP-1	2010-WS	Vergleichende Analyse ausgewählter politischer Institutionen <i>(Comparision of Political Institutions)</i>	S	5	1	Master PSS: unbegrenzt, Master Economics: 5, die Auswahl der Teilnehmberechtigten erfolgt per Losentscheid.	NUM	a) Referat max. 30 Min. und Hausarbeit ca. 20 Seiten oder b) Referat max. 30 Min. und Klausur ca. 90 Min. oder c) Referat max. 30 Min. und 2 Essays à 5 Seiten oder d) Referat max. 30 Min.	Deutsch oder eine andere Sprache		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise <u>Bemerkung:</u> * = Ein "Take-home-exam" ist eine fragengeleitete Hausarbeit, bei der - im Aufbau vergleichbar einer Klausur - einzelne Fragestellungen zu Hause innerhalb relativ kurzer

								und Take-home-exam* (Bearbeitungszeit max. 3 Tage, ca. 10-15 Seiten) Gewichtung 30: 70			Bearbeitungszeit selbständig zu lösen sind. Die Verwendung von Hilfsmitteln ist zulässig, diese sind aber wie bei einer Hausarbeit vollständig anzugeben. Es gilt § 22 Abs. 11 ASPO. Die Anfertigung erfolgt in elektronischer Form nach Maßgabe des Prüfers oder der Prüferin.
<b>09-HGExp- Wirtschgeo- WH1</b>	<b>2010- WS</b>	<b>Wirtschafts- und Stadtgeographie: Welthandel</b> <i>(Economic and Urban Geography: Global Trade)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
09-HG-MSc- HG1-1	2010- WS	Welthandel <i>(Global Trade)</i>	V	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EWS</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Europäische Wirtschaftsstatistik</b> <i>(European Economic Statistics)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EWS-1	2013- WS	Europäische Wirtschaftsstatistik <i>(European Economic Statistics)</i>	V U	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-PRE</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Prinzipien der Regulierung in Europa</b> <i>(Principles of European Regulation )</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-PRE-1	2013- WS	Prinzipien der Regulierung in Europa <i>(Principles of European Regulation )</i>	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch- methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten),	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-M-EG1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Geldpolitik in der geschlossenen Volkswirtschaft</b> <i>(European Monetary Policy - Closed Economy)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EG1-1	2013-WS	Geldpolitik in der geschlossenen Volkswirtschaft <i>(European Monetary Policy - Closed Economy)</i>	V Ü	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EG</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Economic Geography</b> <i>(Economic Geography)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EG-1	2013-WS	Economic Geography <i>(Economic Geography)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-TP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Handelspolitik und Welthandelsordnung</b> <i>(Trade Policy and the World Trading System)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-TP-1	2013-WS	Handelspolitik und Welthandelsordnung <i>(Trade Policy and the World Trading System)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-ATIÖ</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ausgewählte Themen der Internationalen Ökonomik</b> <i>(Topics in International Economics)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-ATIÖ-1	2013-WS	Ausgewählte Themen der Internationalen Ökonomik <i>(Topics in International Economics)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder c) Textzusammenfassungen, Diskussionsbeiträge und Multiple Choice Klausur (Gewichtung 2: 1: 2)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise <u>Bemerkung:</u> Anstelle von Vorlesung und Übung kann die Veranstaltung auch als Workshop abgehalten werden.

## Vertiefung Wirtschaftspolitik (Economic Policy)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-EG1	2013-WS	<b>Geldpolitik in der geschlossenen Volkswirtschaft</b> ( <i>European Monetary Policy - Closed Economy</i> )		5	1						
12-M-EG1-1	2013-WS	Geldpolitik in der geschlossenen Volkswirtschaft ( <i>European Monetary Policy - Closed Economy</i> )	V Ü	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EG2	2013-WS	<b>Geldpolitik in der offenen Volkswirtschaft</b> ( <i>European Monetary Policy - Open Economy</i> )		5	1						
12-M-EG2-1	2013-WS	Geldpolitik in der offenen Volkswirtschaft ( <i>European Monetary Policy - Open Economy</i> )	V Ü	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-WPE	2013-WS	<b>Wettbewerbspolitik in Europa</b> ( <i>European Competition Policy</i> )		5	1						
12-M-WPE-1	2013-WS	Wettbewerbspolitik in Europa ( <i>European Competition Policy</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze.	NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2.1) oder d) Fallstudien,	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

						Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.		Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten), Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-M-TSP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der Sozialpolitik</b> <i>(Theory of Social Policy)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-TSP-1	2013-WS	Theorie der Sozialpolitik <i>(Theory of Social Policy)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OEA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonomie des Arbeitsmarktes</b> <i>(Labor Market Economics)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OEA-1	2013-WS	Ökonomie des Arbeitsmarktes <i>(Labor Market Economics)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-F1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Steuerpolitik</b> <i>(Policy of Taxation)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-F1-1	2013-WS	Steuerpolitik <i>(Policy of Taxation)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-F3</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der Sozialversicherung</b> <i>(Social Insurance and the Welfare State)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-F3-1	2013-WS	Theorie der Sozialversicherung <i>(Social Insurance and the Welfare State)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-TP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Handelspolitik und Welthandelsordnung</b> <i>(Trade Policy and the World Trading System)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-TP-1	2013-WS	Handelspolitik und Welthandelsordnung <i>(Trade Policy and the World Trading System)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)										
12-M-EMP	2013-WS	Europäische Makropolitik (European Macroeconomic Policy)		5	1					
12-M-EMP-1	2013-WS	Europäische Makropolitik (European Macroeconomic Policy)	V Ü	5	1	30 Für Studierende der Studiengänge Master Business Management und Master Economics werden insgesamt 10 Plätze nach dem Verfahren W2 zur Verfügung gestellt. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EFP	2013-WS	Europäische Finanzpolitik (European Public Finance)		5	1					
12-M-EFP-1	2013-WS	Europäische Finanzpolitik (European Public Finance)	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EWS	2013-WS	Europäische Wirtschaftsstatistik (European Economic Statistics)		5	1					
12-M-EWS-1	2013-WS	Europäische Wirtschaftsstatistik (European Economic Statistics)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

<b>12-M-F2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Staatsverschuldung (Public Debt)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-F2-1	2013-WS	Staatsverschuldung (Public Debt)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EW</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt (Common European Labor Market)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EW-1	2013-WS	Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt (Common European Labor Market)	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-MNE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der multinationalen Unternehmen (Multinational Enterprises)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen (Multinational Enterprises)	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

						gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.					
<b>12-M-PRE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Prinzipien der Regulierung in Europa</b> (Principles of European Regulation)		5	1						
12-M-PRE-1	2013-WS	Prinzipien der Regulierung in Europa (Principles of European Regulation)	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OE1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 1</b> (Econometrics 1)		5	1						
12-M-OE1-1	2013-WS	Ökonometrie 1 (Econometrics 1)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-ITMF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>International Trade and the Multinational Firm</b> (International Trade and the Multinational Firm)		5	1						
12-M-ITMF-1	2013-WS	International Trade and the Multinational Firm (International Trade and the Multinational Firm)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-EG</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Economic Geography</b> (Economic Geography)		5	1						
12-M-	2013-	Economic Geography	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u>

EG-1	WS	( <i>Economic Geography</i> )						oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	und/oder Englisch		Jährlich, SS
<b>12- M- ATIÖ</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Ausgewählte Themen der Internationalen Ökonomik</b> ( <i>Topics in International Economics</i> )		5	1						
12-M- ATIÖ- 1	2013- WS	Ausgewählte Themen der Internationalen Ökonomik ( <i>Topics in International Economics</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder c) Textzusammenfassungen, Diskussionsbeiträge und Multiple Choice Klausur (Gewichtung 2:1:2)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise <u>Bemerkung:</u> Anstelle von Vorlesung und Übung kann die Veranstaltung auch als Workshop abgehalten werden.
<b>12- M- MFF</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Makroökonomik für Fortgeschrittene</b> ( <i>Advanced Macroeconomics</i> )		5	1						
12-M- MFF-1	2013- WS	Makroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Macroeconomics</i> )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# **Schwerpunkte mit je 20 ECTS-Punkten**

## Wirtschaftspolitik (Economic Policy)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-WPE	2013-WS	Wettbewerbspolitik in Europa ( <i>European Competition Policy</i> )		5	1						
12-M-WPE-1	2013-WS	Wettbewerbspolitik in Europa ( <i>European Competition Policy</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2.1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-TSP	2013-WS	Theorie der Sozialpolitik ( <i>Theory of Social Policy</i> )		5	1						
12-M-TSP-1	2013-WS	Theorie der Sozialpolitik ( <i>Theory of Social Policy</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-OEA	2013-WS	Ökonomie des Arbeitsmarktes ( <i>Labor Market Economics</i> )		5	1						
12-M-OEA-	2013-WS	Ökonomie des Arbeitsmarktes ( <i>Labor Market</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

1		<i>Economics)</i>						Seiten)			
<b>12-M-F2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Staatsverschuldung</b> <i>(Public Debt)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-F2-1	2013-WS	Staatsverschuldung <i>(Public Debt)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-F3</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der Sozialversicherung</b> <i>(Social Insurance and the Welfare State)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-F3-1	2013-WS	Theorie der Sozialversicherung <i>(Social Insurance and the Welfare State)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# Strategisches Marketing-Management (Strategic Marketing Management)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-IMM	2013-WS	Internationales Marketing ( <i>International Marketing</i> )		5	1						
12-M-IMM-1	2013-WS	Internationales Marketing ( <i>International Marketing</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur (ca. 40 Minuten) und Gruppenpräsentation (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-SM	2013-WS	Strategisches Marketing ( <i>Strategic Marketing</i> )		5	1						
12-M-SM-1	2013-WS	Strategisches Marketing ( <i>Strategic Marketing</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur (ca. 40 Minuten) und Gruppenpräsentation (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-MS	2013-WS	Industrielle strategische Netzwerke ( <i>Strategic Networks in Industry</i> )		5	1						
12-M-MS-1	2013-WS	Industrielle strategische Netzwerke ( <i>Strategic Networks in Industry</i> )	V Ü	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur (ca. 40 Minuten) und Gruppenpräsentation (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-MM	2013-WS	Marketing- & Markenmanagement ( <i>Marketing &amp; Brand Management</i> )		5	1						
12-M-	2013-	Marketing- &	V Ü	5	1	35	NUM	a) Klausur (ca. 60	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u>

MM-1	WS	Markenmanagement (Marketing & Brand Management)				*W2 30 Plätze verbindlich für Master Business Management und Economics und 5 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage das Angebot übersteigt		Minuten) oder b) Klausur (ca. 40 Minuten) und Gruppenpräsentation (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	und/oder Englisch		Semesterweise
<b>12-M-SBM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Beschaffungsmanagement</b> (Strategic Supply Management)		5	1						
12-M-SBM-1	2013-WS	Strategisches Beschaffungsmanagement (Strategic Supply Management)	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-MWT</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Management von Innovation und Wachstum</b> (Strategic Management of Innovation and Growth)		5	1						
12-M-MWT-1	2013-WS	Strategisches Management von Innovation und Wachstum (Strategic Management of Innovation and Growth)	V Ü	5	1		NUM	a) eine semesterbegleitende Leistungsbewertung in der Veranstaltung (z.B. in Form eines Take-Home-Cases, einer Hausarbeit oder einer Präsentation inklusive Folien ca. 10 Seiten Hausarbeit bzw. 10	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Minuten Vortrag) (Gewichtung 20 %) und einer Klausur (ca. 50 Minuten) (Gewichtung 80 ) oder b) Klausur (ca. 60 Minuten)			
<b>12-M- NUF</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Nachhaltige Unternehmensführung (Management of Corporate Sustainability)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- NUF-1	2013- WS	Nachhaltige Unternehmensführung (Management of Corporate Sustainability)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- INST</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Instrumente des strategischen Controlling (Instruments of Strategic Controlling)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- INST- 1	2013- WS	Instrumente des strategischen Controlling (Instruments of Strategic Controlling)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- KOBO</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen (Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- KOBO- 1	2013- WS	Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen (Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12- GPU</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung (Business Software 1: IS- based Enterprise Management)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12- GPU-1	2013- WS	Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung (Business Software 1: IS- based Enterprise Management)	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik bzw. Business Management mit Vertiefung BIS reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-MFO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Management und Führung in Organisation</b> ( <i>Management and Leadership in Organizations</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-MFO-1	2013-WS	General Management - Schlüsselkompetenzen für Nachwuchsführungskräfte ( <i>General Management - Key Skills for Young Professionals</i> )	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-MFO-2	2013-WS	Managing Change - Begleitung von Veränderungsprozessen ( <i>Managing Change</i> )	V	2	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-IBS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>E-Business Strategies</b> ( <i>E-Business Strategies</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-IBS-1	2013-WS	E-Business Strategies ( <i>E-Business Strategies</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca.	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

							60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-ITMF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>International Trade and the Multinational Firm</b> <i>(International Trade and the Multinational Firm)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-ITMF-1	2013-WS	International Trade and the Multinational Firm <i>(International Trade and the Multinational Firm)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-MNE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der multinationalen Unternehmen</b> <i>(Multinational Enterprises)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen <i>(Multinational Enterprises)</i>	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-BCS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence</b> <i>(The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-BCS-1	2013-WS	The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence <i>(The Business Case for</i>	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit im Rahmen eines empirischen	Englisch und/oder Deutsch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS

		<i>Sustainability: Empirical Evidence)</i>					Projektes, einer Fallstudie oder eines Essays zu ausgewählten Problemstellungen (ca. 15-20 Seiten)			
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

# Industriebetriebslehre (Industrial Management)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-LA	2013-WS	<b>Produktionsplanung und -steuerung</b> ( <i>Production Planning and Scheduling</i> )		5	1						
12-M-LA-1	2013-WS	Produktionsplanung und -steuerung ( <i>Production Planning and Scheduling</i> )	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-SBM	2013-WS	<b>Strategisches Beschaffungsmanagement</b> ( <i>Strategic Supply Management</i> )		5	1						
12-M-SBM-1	2013-WS	Strategisches Beschaffungsmanagement ( <i>Strategic Supply Management</i> )	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca.	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								20 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2: 1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1: 1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)			
<b>12-M-SPM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Produktionsmanagement</b> ( <i>Strategic Production Management</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-SPM-1	2013-WS	Strategisches Produktionsmanagement ( <i>Strategic Production Management</i> )	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1: 1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2: 1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1: 1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
<b>12-M-BE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Operatives Beschaffungsmanagement</b> ( <i>Procurement Management</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-BE-1	2013-WS	Operatives Beschaffungsmanagement	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder	Deutsch und/oder		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		(Procurement Management)				15 Plätze verbindlich für Master Business Management und Economics reserviert, 5 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.		b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Englisch		
<b>12-M-AOLM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Advanced Operations &amp; Logistics Management</b> (Advanced Operations & Logistics Management)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-AOLM-1	2013-WS	Advanced Operations & Logistics Management (Advanced Operations & Logistics Management)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-GLSC</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Global Logistics &amp; Supply Chain Management</b> (Global Logistics & Supply Chain Management)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-GLSC-1	2013-WS	Global Logistics & Supply Chain Management (Global Logistics & Supply Chain Management)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS

								Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)			
<b>12-M-MADM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Managerial Analytics &amp; Decision Making</b> ( <i>Managerial Analytics &amp; Decision Making</i> )		5	1						
12-M-MADM-1	2013-WS	Managerial Analytics & Decision Making ( <i>Managerial Analytics &amp; Decision Making</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-TI1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theoretische Industrieökonomik 1</b> ( <i>Theory of Industrial Organization 1</i> )		5	1						
12-M-TI1-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 1 ( <i>Theory of Industrial Organization 1</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-TI2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theoretische Industrieökonomik 2</b> ( <i>Theory of Industrial Organization 2</i> )		5	1						
12-M-TI2-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 2	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder	Deutsch und/oder		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		(Theory of Industrial Organization 2)						b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Englisch		
<b>12-M-PROM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Projektmanagement und -controlling</b> (Project Management and Controlling)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-PROM-1	2013-WS	Projektmanagement und -controlling (Project Management and Controlling)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-DSS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Decision support systems</b> (Decision Support Systems)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-DSS-1	2013-WS	Decision support systems (Decision Support Systems)	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

12-M-IBS	2013-WS	E-Business Strategies (E-Business Strategies)		5	1						
12-M-IBS-1	2013-WS	E-Business Strategies (E-Business Strategies)	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-GPU	2013-WS	<b>Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung</b> (Business Software 1: IS-based Enterprise Management)		5	1						
12-GPU-1	2013-WS	Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung (Business Software 1: IS-based Enterprise Management)	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik bzw. Business Management mit Vertiefung BIS reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-ERP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Business Software 2: Enterprise-Resource-Planning-Systeme</b> ( <i>Business Software 2: Enterprise-Resource-Planning-Systeme</i> )		5	1						
12-M-ERP-1	2013-WS	Business Software 2: Enterprise-Resource-Planning-Systeme ( <i>Business Software 2: Enterprise-Resource-Planning-Systeme</i> )	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik bzw. Business Management mit Vertiefung BIS reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-BI</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Analytical Information Systems</b> ( <i>Analytical Information Systems</i> )		5	1						
12-BI-1	2013-WS	Analytical Information Systems ( <i>Analytical Information Systems</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

						angebotenen Plätze ist.		Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-MUS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Mobile and Ubiquitous Systems</b> ( <i>Mobile and Ubiquitous Systems</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-MUS-1	2013-WS	Mobile and Ubiquitous Systems ( <i>Mobile and Ubiquitous Systems</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SCC</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Supply Chain Competition</b> ( <i>Seminar: Supply Chain Competition</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-SCC-1	2013-WS	Seminar: Supply Chain Competition ( <i>Seminar: Supply Chain</i> )	S	5	1	12 *W10	NUM	Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 10 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS <u>Bemerkung:</u>

		Competition)						(Gewichtung 2:1)			Bemerkung: Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die Teilnahme an allen Präsenzveranstaltungen (100%).
12- GLP	2013- WS	<b>Organisation von Geschäftsprozessen, betriebswirtschaftlicher Software und Prozessindustrie</b> (Business Processes Organisation, Business Software and Process Industries)		5	1						
12- GLP-1	2013- WS	Organisation von Geschäftsprozessen, betriebswirtschaftlicher Software und Prozessindustrie (Business Processes Organisation, Business Software and Process Industries)	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M- SMGS	2013- WS	<b>Strategic Management of Global Supply Chains</b> (Strategic Management of Global Supply Chains)		5	1						
12-M- SMGS- 1	2013- WS	Strategic Management of Global Supply Chains (Strategic Management of Global Supply Chains)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

								Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)			
<b>12-M-GVM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Global Value Management</b> <i>(Global Value Management)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-GVM-1	2013-WS	Global Value Management <i>(Global Value Management)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> im Semester der angebotenen Lehrveranstaltung sowie im Folgesemester.

# Informationsmanagement (Information Management)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-IBS	2013-WS	E-Business Strategies (E-Business Strategies)		5	1						
12-M-IBS-1	2013-WS	E-Business Strategies (E-Business Strategies)	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-IV	2013-WS	Integrierte Informationsverarbeitung (Information Processing within Organizations)		5	1						
12-IV-1	2013-WS	Integrierte Informationsverarbeitung (Information Processing within Organizations)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-ACSE	2013-WS	Adaption and Continuous System Engineering (Adaption and Continuous System Engineering)		5	1						
12-ACSE-1	2013-WS	Adaption and Continuous System Engineering - Business Suite (Adaption and Continuous System Engineering - Business Suite)	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-ACSE-2	2013-WS	Adaption and Continuous System Engineering - Business Apps (Adaption and Continuous System Engineering - Business Apps)	V Ü	5	1	10 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
12-BI	2013-WS	<b>Analytical Information Systems</b> (Analytical Information Systems)		5	1						
12-BI-1	2013-WS	Analytical Information Systems (Analytical Information Systems)	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-BSA	2013-WS	<b>Adaptive Geschäftsplattformen 1</b> (Adaptive Business Platforms 1)		5	1						
12-BSA-1	2013-WS	Adaptive Geschäftsplattformen 1 (Adaptive Business Platforms 1)	V	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik	NUM	a) Klausur (ca. 60-70 Minuten) oder b) Klausur (ca. 60 Minuten) und Management Report (ca.	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

					reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.		6 Seiten) (Gewichtung 2 : 1) oder c) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person und ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt- oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
12-GPU	2013-WS	<b>Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung</b> <i>(Business Software 1: IS-based Enterprise Management)</i>		5	1					
12-GPU-1	2013-WS	Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung <i>(Business Software 1: IS-based Enterprise Management)</i>	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik bzw. Business Management mit Vertiefung BIS reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM  a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-SCIM	2013-WS	<b>Supply Network Information Management</b>		5	1					

		(Supply Network Information Management)								
12-M-SCIM-1	2013-WS	Supply Network Information Management (Supply Network Information Management)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten)(Gewichtung 1:1) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-ITA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Arbeit und Information</b> (Work and Information)		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-ITA-1	2013-WS	Arbeit und Information (Work and Information)	V RC	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten)(Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-DSS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Decision support systems</b> (Decision Support Systems)		<b>5</b>	<b>1</b>					

12-M-DSS-1	2013-WS	Decision support systems ( <i>Decision Support Systems</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-ISR	2013-WS	<b>Information systems research</b> ( <i>Information Systems Research</i> )		5	1						
12-M-ISR-1	2013-WS	Information systems research ( <i>Information Systems Research</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-AGAF	2013-WS	<b>Auftragsgenerierung zur automatisierten Fertigung</b>		5	1						

		(Work Order Planning for Automated Manufacturing)									
12-M-AGAF-1	2013-WS	Auftragsgenerierung zur automatisierten Fertigung (Work Order Planning for Automated Manufacturing)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-MFO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Management und Führung in Organisation</b> (Management and Leadership in Organizations)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-MFO-1	2013-WS	General Management - Schlüsselkompetenzen für Nachwuchsführungskräfte (General Management - Key Skills for Young Professionals)	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-MFO-2	2013-WS	Managing Change - Begleitung von Veränderungsprozessen (Managing Change)	V	2	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-GLP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Organisation von Geschäftsprozessen, betriebswirtschaftlicher Software und Prozessindustrie</b> (Business Processes Organisation, Business Software and Process Industries)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-GLP-1	2013-WS	Organisation von Geschäftsprozessen, betriebswirtschaftlicher Software und Prozessindustrie	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		(Business Processes Organisation, Business Software and Process Industries)			Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.		(gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
--	--	---	--	--	---	--	---	--	--	--

# Logistik & Supply Chain Management (Logistics & Supply Chain Management)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-AOLM	2013-WS	<b>Advanced Operations &amp; Logistics Management</b> (Advanced Operations & Logistics Management)		5	1						
12-M-AOLM-1	2013-WS	Advanced Operations & Logistics Management (Advanced Operations & Logistics Management)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-GLSC	2013-WS	<b>Global Logistics &amp; Supply Chain Management</b> (Global Logistics & Supply Chain Management)		5	1						
12-M-GLSC-1	2013-WS	Global Logistics & Supply Chain Management (Global Logistics & Supply Chain Management)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
12-M-MADM	2013-WS	<b>Managerial Analytics &amp; Decision Making</b> (Managerial Analytics & Decision Making)		5	1						
12-M-MADM-	2013-WS	Managerial Analytics & Decision Making	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder	Deutsch und/oder		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS

1		(Managerial Analytics & Decision Making)						b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)	Englisch		
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-SCC	2013-WS	<b>Seminar: Supply Chain Competition</b> (Seminar: Supply Chain Competition)		5	1						
12-M-SCC-1	2013-WS	Seminar: Supply Chain Competition (Seminar: Supply Chain Competition)	S	5	1	12 *W10	NUM	Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 10 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS <u>Bemerkung:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die Teilnahme an allen Präsenzveranstaltungen (100%).
12-M-BE	2013-WS	<b>Operatives Beschaffungsmanagement</b> (Procurement Management)		5	1						
12-M-BE-1	2013-WS	Operatives Beschaffungsmanagement (Procurement Management)	S	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Business Management und Economics reserviert, 5 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Seiten)			
<b>12-M-LA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Produktionsplanung und -steuerung</b> <i>(Production Planning and Scheduling)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-LA-1	2013-WS	Produktionsplanung und -steuerung <i>(Production Planning and Scheduling)</i>	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1: 1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2: 1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1: 1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SBM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Beschaffungsmanagement</b> <i>(Strategic Supply Management)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-SBM-1	2013-WS	Strategisches Beschaffungsmanagement <i>(Strategic Supply Management)</i>	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1: 1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2: 1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)			
<b>12-M-SPM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Produktionsmanagement</b> (Strategic Production Management)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-SPM-1	2013-WS	Strategisches Produktionsmanagement (Strategic Production Management)	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-GLP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Organisation von Geschäftsprozessen, betriebswirtschaftlicher Software und Prozessindustrie</b> (Business Processes Organisation, Business Software and Process Industries)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-GLP-1	2013-WS	Organisation von Geschäftsprozessen, betriebswirtschaftlicher Software und Prozessindustrie (Business Processes Organisation, Business Software and Process Industries)	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-TI1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theoretische Industrieökonomik 1</b> <i>(Theory of Industrial Organization 1)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-TI1-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 1 <i>(Theory of Industrial Organization 1)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-TI2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theoretische Industrieökonomik 2</b> <i>(Theory of Industrial Organization 2)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-TI2-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 2 <i>(Theory of Industrial Organization 2)</i>	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-M-PROM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Projektmanagement und -controlling</b> (Project Management and Controlling)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-PROM-1	2013-WS	Projektmanagement und -controlling (Project Management and Controlling)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-DSS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Decision support systems</b> (Decision Support Systems)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-DSS-1	2013-WS	Decision support systems (Decision Support Systems)	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-IBS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>E-Business Strategies</b> (E-Business Strategies)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-IBS-1	2013-WS	E-Business Strategies (E-Business Strategies)	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single-	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

						Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.		oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
12- GPU	2013- WS	<b>Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung</b> ( <i>Business Software 1: IS- based Enterprise Management</i> )		5	1						
12- GPU-1	2013- WS	Business Software 1: Systemgestützte Unternehmensführung ( <i>Business Software 1: IS- based Enterprise Management</i> )	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik bzw. Business Management mit Vertiefung BIS reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M- ERP</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Business Software 2: Enterprise-Resource- Planning-Systeme</b> ( <i>Business Software 2: Enterprise-Resource-Planning- Systeme</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- ERP-1	2013- WS	Business Software 2: Enterprise-Resource-Planning- Systeme ( <i>Business Software 2: Enterprise-Resource-Planning- Systeme</i> )	V Ü	5	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik bzw. Business Management mit Vertiefung BIS reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-BI</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Analytical Information Systems</b> ( <i>Analytical Information Systems</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-BI- 1	2013- WS	Analytical Information Systems ( <i>Analytical Information Systems</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca.	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-MUS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Mobile and Ubiquitous Systems</b> <i>(Mobile and Ubiquitous Systems)</i>		5	1						
12-M-MUS-1	2013-WS	Mobile and Ubiquitous Systems <i>(Mobile and Ubiquitous Systems)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SMGS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategic Management of Global Supply Chains</b> <i>(Strategic Management of Global Supply Chains)</i>		5	1						
12-M-SMGS-1	2013-WS	Strategic Management of Global Supply Chains <i>(Strategic Management of Global Supply Chains)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

								Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)			
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

# Personal und Organisation (Human Resource Management and Organization)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-AO	2013-WS	Anreize in Organisationen ( <i>Incentives in Organizations</i> )		5	1						
12-M-AO-1	2013-WS	Anreize in Organisationen ( <i>Incentives in Organizations</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-HRM	2013-WS	Human Resource Management und industrielle Beziehungen ( <i>Human Resource Management and Industrial Relations</i> )		5	1						
12-M-HRM-1	2013-WS	Human Resource Management und industrielle Beziehungen ( <i>Human Resource Management and Industrial Relations</i> )	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master PSS werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-MFO	2013-WS	Management und Führung in Organisation ( <i>Management and</i>		5	1						

		<i>Leadership in Organizations</i>									
12-MFO-1	2013-WS	General Management - Schlüsselkompetenzen für Nachwuchsführungskräfte ( <i>General Management - Key Skills for Young Professionals</i> )	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-MFO-2	2013-WS	Managing Change - Begleitung von Veränderungsprozessen ( <i>Managing Change</i> )	V	2	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>02-J6</b>	<b>2012-SS</b>	<b>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen</b> ( <i>Employment Law</i> )		<b>5</b>	<b>2</b>						
02-J6-1	2012-SS	Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen ( <i>Employment Law</i> )	V S	5	2	30 *J1	NUM	Prüfungsarten 1. a) + b), Gewichtung: 60:40 oder 2. a) + c) + d), Gewichtung 60:20:20 Prüfungsformen a) Klausur (120 Min.) b) Vortrag (ca. 30 Minuten) c) Referat (ca. 15 Minuten) d) Verschriftlichung des Referats (ca. 10 Seiten)	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-AM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Mikroökonomik für Fortgeschrittene</b> ( <i>Advanced Microeconomics</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-AM-1	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Microeconomics</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-M-TI2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theoretische Industrieökonomik 2</b> <i>(Theory of Industrial Organization 2)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-TI2-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 2 <i>(Theory of Industrial Organization 2)</i>	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-TSP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der Sozialpolitik</b> <i>(Theory of Social Policy)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-TSP-1	2013-WS	Theorie der Sozialpolitik <i>(Theory of Social Policy)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OEA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonomie des Arbeitsmarktes</b> <i>(Labor Market Economics)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OEA-1	2013-WS	Ökonomie des Arbeitsmarktes <i>(Labor Market Economics)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-F3</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der Sozialversicherung</b> <i>(Social Insurance and the Welfare State)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-F3-1	2013-WS	Theorie der Sozialversicherung <i>(Social Insurance and the Welfare State)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		Welfare State)						Seiten)			
<b>12-M-MIK</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Mikroökonomie (Microeconomics)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-MIK-1	2013-WS	Mikroökonomie (Microeconomics)	Ü Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OE1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 1 (Econometrics 1)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OE1-1	2013-WS	Ökonometrie 1 (Econometrics 1)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OE2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 2 (Econometrics 2)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OE2-1	2013-WS	Ökonometrie 2 (Econometrics 2)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-ITA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Arbeit und Information (Work and Information)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-ITA-1	2013-WS	Arbeit und Information (Work and Information)	V RC	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten)(Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EPF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Empirische Personalforschung (Empirical HR Research)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						

12-M-EPF-1	2013-WS	Empirische Personalforschung ( <i>Empirical HR Research</i> )	Ü	5	1	18 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 10 Seiten) und Referat (ca. 30 Minuten) (Gewichtung 1:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-NUF	2013-WS	<b>Nachhaltige Unternehmensführung</b> ( <i>Management of Corporate Sustainability</i> )		5	1						
12-M-NUF-1	2013-WS	Nachhaltige Unternehmensführung ( <i>Management of Corporate Sustainability</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# Bankbetriebslehre (Banking and Finance)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-B1a	2013-WS	<b>Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie</b> ( <i>Portfolio Selection and Capital Market Theory</i> )		5	1						
12-M-B1a-1	2013-WS	Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie ( <i>Portfolio Selection and Capital Market Theory</i> )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-B1b	2013-WS	<b>Agency-Theorie und Finanzierungsverträge</b> ( <i>Agency Theory</i> )		5	1						
12-M-B1b-1	2013-WS	Agency-Theorie und Finanzierungsverträge ( <i>Agency Theory</i> )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-B2	2013-WS	<b>Optionspreistheorie</b> ( <i>Option Pricing Theory</i> )		10	1						
12-M-B2-1	2013-WS	Optionspreistheorie ( <i>Option Pricing Theory</i> )	V Ü	10	1		NUM	Klausur (ca. 120 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-B3	2013-WS	<b>Finanzmarktinstitutionen und Finanzmarktregulierung</b> ( <i>Financial Markets: Institutions and Regulation</i> )		10	1						
12-M-B3-1	2013-WS	Finanzmarktinstitutionen und Finanzmarktregulierung ( <i>Financial Markets: Institutions and Regulation</i> )	V Ü	10	1		NUM	Klausur (ca. 120 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# Finanzierung, Rechnungswesen und Steuern (Finance, Accounting, Taxation)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-ER	2013-WS	Externe Rechnungslegung (HGB, IFRS) für Fortgeschrittene (Advanced Financial Accounting (German GAAP, IFRS))		5	1						
12-M-ER-1	2013-WS	Externe Rechnungslegung (HGB, IFRS) für Fortgeschrittene (Advanced Financial Accounting (German GAAP, IFRS))	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60-90 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-WPF	2013-WS	Wirtschaftsprüfung für Fortgeschrittene (Advanced Auditing)		5	1						
12-M-WPF-1	2013-WS	Wirtschaftsprüfung für Fortgeschrittene (Advanced Auditing)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-B1a	2013-WS	Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie (Portfolio Selection and Capital Market Theory)		5	1						
12-M-B1a-1	2013-WS	Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie (Portfolio Selection and Capital Market Theory)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-B1b	2013-WS	Agency-Theorie und Finanzierungsverträge (Agency Theory )		5	1						
12-M-B1b-1	2013-WS	Agency-Theorie und Finanzierungsverträge (Agency Theory )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-	2013-	<b>Steuerplanung</b>		5	1						

SP	WS	(Economics of Tax Planning)									
12-M-SP-1	2013-WS	Steuerplanung (Economics of Tax Planning)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder c) mündliche Prüfung (einzeln, ca. 20 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-KOBO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen</b> (Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-KOBO-1	2013-WS	Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen (Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-PROM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Projektmanagement und -controlling</b> (Project Management and Controlling)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-PROM-1	2013-WS	Projektmanagement und -controlling (Project Management and Controlling)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-STB</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Steuerbilanzen</b> (Tax Accounting)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-STB-1	2013-WS	Steuerbilanzen (Tax Accounting)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder c) mündliche Prüfung (einzeln, ca. 20 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-BCS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence</b> (The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-BCS-1	2013-WS	The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence (The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence)	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit im Rahmen eines empirischen Projektes, einer Fallstudie oder eines Essays zu ausgewählten Problemstellungen (ca. 15-20 Seiten)	Englisch und/oder Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS

# Finanzwissenschaft (Public Finance)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-F1	2013-WS	Steuerpolitik (Policy of Taxation)		5	1						
12-M-F1-1	2013-WS	Steuerpolitik (Policy of Taxation)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-F3	2013-WS	Theorie der Sozialversicherung (Social Insurance and the Welfare State)		5	1						
12-M-F3-1	2013-WS	Theorie der Sozialversicherung (Social Insurance and the Welfare State)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-F2	2013-WS	Staatsverschuldung (Public Debt)		5	1						
12-M-F2-1	2013-WS	Staatsverschuldung (Public Debt)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-F4	2013-WS	Optimalsteuertheorie (Optimal Tax Theory)		5	1						
12-M-F4-1	2013-WS	Optimalsteuertheorie (Optimal Tax Theory)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-PRE	2013-WS	Prinzipien der Regulierung in Europa (Principles of European Regulation)		5	1						
12-M-PRE-	2013-WS	Prinzipien der Regulierung in Europa (Principles of European Regulation)	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

1		Regulation )						Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
12-M-EFP	2013-WS	<b>Europäische Finanzpolitik</b> ( <i>European Public Finance</i> )		5	1						
12-M-EFP-1	2013-WS	Europäische Finanzpolitik ( <i>European Public Finance</i> )	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-NGM	2013-WS	<b>Computational Economics - Advanced Level</b> ( <i>Computational Economics - Advanced Level</i> )		5	1						
12-M-NGM-1	2013-WS	Computational Economics - Advanced Level ( <i>Computational Economics - Advanced</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		Level)								
<b>12-M-MNE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der multinationalen Unternehmen</b> ( <i>Multinational Enterprises</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-TSP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der Sozialpolitik</b> ( <i>Theory of Social Policy</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-TSP-1	2013-WS	Theorie der Sozialpolitik ( <i>Theory of Social Policy</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# Industrieökonomik (Industrial Economics)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-TI 1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 1 (Theory of Industrial Organization 1)		5	1						
12-M-TI1-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 1 (Theory of Industrial Organization 1)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30- 45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-WPE	2013-WS	Wettbewerbspolitik in Europa (European Competition Policy)		5	1						
12-M-WPE-1	2013-WS	Wettbewerbspolitik in Europa (European Competition Policy)	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics	NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

						erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.		Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-MNE	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )		5	1						
12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-AM	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Microeconomics</i> )		5	1						
12-M-AM-1	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Microeconomics</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

							Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
12-M-PRE	2013-WS	<b>Prinzipien der Regulierung in Europa</b> (Principles of European Regulation )		5	1					
12-M-PRE-1	2013-WS	Prinzipien der Regulierung in Europa (Principles of European Regulation )	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-TI2	2013-WS	<b>Theoretische Industrieökonomik 2</b> (Theory of Industrial Organization 2)		5	1					
12-M-TI2-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 2 (Theory of Industrial Organization 2)	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

							Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30- 45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12- M- NUF</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Nachhaltige Unternehmensführung (Management of Corporate Sustainability)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12- M- NUF- 1	2013- WS	Nachhaltige Unternehmensführung (Management of Corporate Sustainability)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12- M- EIO</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Empirical Industrial Organization (Empirical Industrial Organization)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12- M- EIO- 1	2013- WS	Empirical Industrial Organization (Empirical Industrial Organization)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch- methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder e) Präsentation (ca. 30- 45 Minuten), Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

12-M-EIN	2013-WS	<b>Economics of Information and Network Industries</b> ( <i>Economics of Information and Network Industries</i> )		5	1						
12-M-EIN-1	2013-WS	Economics of Information and Network Industries ( <i>Economics of Information and Network Industries</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-TIO	2013-WS	<b>Topics in Industrial Organization</b> ( <i>Topics in Industrial Organization</i> )		5	1						
12-M-TIO-1	2013-WS	Topics in Industrial Organization ( <i>Topics in Industrial Organization</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

							e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-M-CE-WS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Contract Economics</b> (Contract Economics)		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-CE-1	2013-WS	Contract Economics (Contract Economics)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten) und Präsentation (ca. 30 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>02-N-P-W13</b>	<b>2010-WS</b>	<b>Deutsches und Europäisches Kartellrecht</b> (German and European Antitrust Law)		<b>3</b>	<b>1</b>					
02-N-P-W13-1	2010-WS	Deutsches und Europäisches Kartellrecht (German and European Antitrust Law)	V	3	1		NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch	<u>Prüfungsturnus:</u> In der Regel jährlich, WS

# Geld und Währung (National and International Monetary Economics)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-EG1	2013-WS	Geldpolitik in der geschlossenen Volkswirtschaft (European Monetary Policy - Closed Economy)		5	1						
12-M-EG1-1	2013-WS	Geldpolitik in der geschlossenen Volkswirtschaft (European Monetary Policy - Closed Economy)	V  U	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EG2	2013-WS	Geldpolitik in der offenen Volkswirtschaft (European Monetary Policy - Open Economy)		5	1						
12-M-EG2-1	2013-WS	Geldpolitik in der offenen Volkswirtschaft (European Monetary Policy - Open Economy)	V  U	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-DMM	2013-WS	Dynamische Monetäre Makroökonomie (DSGE Modelling)		5	1						
12-M-DMM-1	2013-WS	Dynamische Monetäre Makroökonomie (DSGE Modelling)	V  U	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EMP	2013-WS	Europäische Makropolitik (European Macroeconomic Policy)		5	1						
12-M-EMP-1	2013-WS	Europäische Makropolitik (European Macroeconomic Policy)	V  U	5	1	30 Für Studierende der Studiengänge Master Business Management und Master Economics werden insgesamt	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

						10 Plätze nach dem Verfahren W2 zur Verfügung gestellt. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.					
<b>12-M-B1a</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie</b> <i>(Portfolio Selection and Capital Market Theory)</i>		5	1						
12-M-B1a-1	2013-WS	Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie <i>(Portfolio Selection and Capital Market Theory)</i>	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SEI</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Ausgewählte Probleme der Europäischen Integration</b> <i>(Selected Topics of European Integration)</i>		5	1						
12-M-SEI-1	2013-WS	Seminar: Ausgewählte Probleme der Europäischen Integration <i>(Selected Topics of European Integration)</i>	S	5	1	15 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und Referat (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

# Ökonometrie (Econometrics)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-OE1	2013-WS	Ökonometrie 1 ( <i>Econometrics 1</i> )		5	1						
12-M-OE1-1	2013-WS	Ökonometrie 1 ( <i>Econometrics 1</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-OE2	2013-WS	Ökonometrie 2 ( <i>Econometrics 2</i> )		5	1						
12-M-OE2-1	2013-WS	Ökonometrie 2 ( <i>Econometrics 2</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-OE3	2013-WS	Ökonometrie 3 ( <i>Econometrics 3</i> )		5	1						
12-M-OE3-1	2013-WS	Ökonometrie 3 ( <i>Econometrics 3</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-FMO	2013-WS	Finanzmarktökonometrie ( <i>Analysis of Financial Market Data</i> )		5	1						
12-M-FMO-1	2013-WS	Finanzmarktökonometrie ( <i>Analysis of Financial Market Data</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-MIK	2013-WS	Mikroökonometrie ( <i>Microeconometrics</i> )		5	1						
12-M-MIK-1	2013-WS	Mikroökonometrie ( <i>Microeconometrics</i> )	Ü Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EGF	2013-WS	Empirische Gründungs- und Managementforschung ( <i>Empirical Research in</i>		10	1						

		<i>Entrepreneurship and Management</i>									
12-M-EGF-1	2013-WS	Empirische Gründungs- und Managementforschung ( <i>Empirical Research in Entrepreneurship and Management</i> )	S Ü	10	1	30 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 45 %), Präsentation der Hausarbeit (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 15 %), Präsentation eines empirischen Arbeitspapiers (ca. 30 Minuten) (30 %) und Diskussionsbeiträge (10%)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-EPF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Empirische Personalforschung</b> ( <i>Empirical HR Research</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EPF-1	2013-WS	Empirische Personalforschung ( <i>Empirical HR Research</i> )	Ü	5	1	18 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 10 Seiten) und Referat (ca. 30 Minuten) (Gewichtung 1:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-BCS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence</b> ( <i>The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-BCS-1	2013-WS	The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence ( <i>The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence</i> )	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit im Rahmen eines empirischen Projektes, einer Fallstudie oder eines Essays zu ausgewählten Problemstellungen (ca. 15-20 Seiten)	Englisch und/oder Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-EIO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Empirical Industrial Organization</b> ( <i>Empirical Industrial Organization</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EIO-1	2013-WS	Empirical Industrial Organization ( <i>Empirical Industrial Organization</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten), Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

## Wirtschaftsordnung und Sozialpolitik (Economic Order and Social Policy)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-OEA	2013-WS	Ökonomie des Arbeitsmarktes (Labor Market Economics)		5	1						
12-M-OEA-1	2013-WS	Ökonomie des Arbeitsmarktes (Labor Market Economics)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-TSP	2013-WS	Theorie der Sozialpolitik (Theory of Social Policy)		5	1						
12-M-TSP-1	2013-WS	Theorie der Sozialpolitik (Theory of Social Policy)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-EW	2013-WS	Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt (Common European Labor Market)		5	1						
12-M-EW-1	2013-WS	Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt (Common European Labor Market)	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

						Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.					
<b>12-M-SPÜ</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Sozialpolitische Übungen</b> (Advanced Topics in Economic Policy)		5	1						
12-M-SPÜ-1	2013-WS	Sozialpolitische Übungen (Advanced Topics in Economic Policy)	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-F3</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der Sozialversicherung</b> (Social Insurance and the Welfare State)		5	1						
12-M-F3-1	2013-WS	Theorie der Sozialversicherung (Social Insurance and the Welfare State)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-HRM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Human Resource Management und industrielle Beziehungen</b> (Human Resource Management and Industrial Relations)		5	1						
12-M-HRM-1	2013-WS	Human Resource Management und industrielle Beziehungen (Human Resource Management and Industrial Relations)	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business and Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master PSS werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-AO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Anreize in Organisationen</b> (Incentives in Organizations)		5	1						
12-M-	2013-WS	Anreize in Organisationen	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder	Deutsch und/oder		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

AO-1		(Incentives in Organizations)						b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Englisch		
<b>12-ITA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Arbeit und Information (Work and Information)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-ITA-1	2013-WS	Arbeit und Information (Work and Information)	V RC	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# Internationale Ökonomik (International Economics)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-ITMF	2013-WS	International Trade and the Multinational Firm <i>(International Trade and the Multinational Firm)</i>		5	1						
12-M-ITMF-1	2013-WS	International Trade and the Multinational Firm <i>(International Trade and the Multinational Firm)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
12-M-M-TP	2013-WS	Handelspolitik und Welthandelsordnung <i>(Trade Policy and the World Trading System)</i>		5	1						
12-M-M-TP-1	2013-WS	Handelspolitik und Welthandelsordnung <i>(Trade Policy and the World Trading System)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-MFF	2013-WS	Makroökonomik für Fortgeschrittene <i>(Advanced Macroeconomics)</i>		5	1						
12-M-MFF-1	2013-WS	Makroökonomik für Fortgeschrittene <i>(Advanced Macroeconomics)</i>	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-M-EG	2013-WS	Economic Geography <i>(Economic Geography)</i>		5	1						
12-M-M-EG-1	2013-WS	Economic Geography <i>(Economic Geography)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

<b>12-M-ATIÖ</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ausgewählte Themen der Internationalen Ökonomik</b> (Topics in International Economics)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-ATIÖ-1	2013-WS	Ausgewählte Themen der Internationalen Ökonomik (Topics in International Economics)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder c) Textzusammenfassungen, Diskussionsbeiträge und Multiple Choice Klausur (Gewichtung 2:1:2)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise <u>Bemerkung:</u> Anstelle von Vorlesung und Übung kann die Veranstaltung auch als Workshop abgehalten werden.
<b>12-M-MNE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der multinationalen Unternehmen</b> (Multinational Enterprises)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen (Multinational Enterprises)	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-EG2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Geldpolitik in der offenen Volkswirtschaft</b> (European Monetary Policy - Open Economy)		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EG2-1	2013-WS	Geldpolitik in der offenen Volkswirtschaft (European Monetary Policy - Open Economy)	V Ü	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Europäische Makropolitik</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						

EMP		(European Macroeconomic Policy)									
12-M-EMP-1	2013-WS	Europäische Makropolitik (European Macroeconomic Policy)	V Ü	5	1	30 Für Studierende der Studiengänge Master Business Management und Master Economics werden insgesamt 10 Plätze nach dem Verfahren W2 zur Verfügung gestellt. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-WPE	2013-WS	<b>Wettbewerbspolitik in Europa</b> (European Competition Policy)		5	1						
12-M-WPE-1	2013-WS	Wettbewerbspolitik in Europa (European Competition Policy)	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2.1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EFP	2013-WS	<b>Europäische Finanzpolitik</b> (European Public Finance)		5	1						
12-M-EFP-1	2013-WS	Europäische Finanzpolitik (European Public Finance)	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

					und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.					
<b>12-M-F2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Staatsverschuldung (Public Debt)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-F2-1	2013-WS	Staatsverschuldung (Public Debt)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OE1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 1 (Econometrics 1)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-OE1-1	2013-WS	Ökonometrie 1 (Econometrics 1)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EW</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt (Common European Labor Market)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-EW-1	2013-WS	Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt (Common European Labor Market)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-</b>	<b>2013-</b>	<b>Mikroökonomik für</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					

M-AM	WS	Fortgeschrittene (Advanced Microeconomics)								
12-M-AM-1	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene (Advanced Microeconomics)	V Ü 5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# Unternehmensgründung und Unternehmensführung (Entrepreneurship and Management )

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-NUF	2013-WS	Nachhaltige Unternehmensführung (Management of Corporate Sustainability)		5	1						
12-M-NUF-1	2013-WS	Nachhaltige Unternehmensführung (Management of Corporate Sustainability)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-MWT	2013-WS	Strategisches Management von Innovation und Wachstum (Strategic Management of Innovation and Growth)		5	1						
12-M-MWT-1	2013-WS	Strategisches Management von Innovation und Wachstum (Strategic Management of Innovation and Growth)	V Ü	5	1		NUM	a) eine semesterbegleitende Leistungsbewertung in der Veranstaltung (z.B. in Form eines Take-Home-Cases, einer Hausarbeit oder einer Präsentation inklusive Folien ca. 10 Seiten Hausarbeit bzw. 10 Minuten Vortrag) (Gewichtung 20 %) und einer Klausur (ca. 50 Minuten) (Gewichtung 80 %) oder b) Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
02-J6	2012-SS	Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen (Employment Law)		5	2						
02-	2012-	Arbeitsrecht für Studierende	V S	5	2	30	NUM	Prüfungsarten	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u>

J6-1	SS	anderer Fachrichtungen ( <i>Employment Law</i> )				*J1		1. a) +b), Gewichtung: 60:40 oder 2. a) + c) + d), Gewichtung 60:20:20 Prüfungsformen a) Klausur (120 Min.) b) Vortrag (ca. 30 Minuten) c) Referat (ca. 15 Minuten) d) Verschriftlichung des Referats (ca. 10 Seiten)			Semesterweise
<b>12-M-AM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Mikroökonomik für Fortgeschrittene</b> ( <i>Advanced Microeconomics</i> )		5	1						
12-M-AM-1	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Microeconomics</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-MS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Industrielle strategische Netzwerke</b> ( <i>Strategic Networks in Industry</i> )		5	1						
12-M-MS-1	2013-WS	Industrielle strategische Netzwerke ( <i>Strategic Networks in Industry</i> )	V Ü	5	1	30 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur (ca. 40 Minuten) und Gruppenpräsentation (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-AO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Anreize in Organisationen</b> ( <i>Incentives in Organizations</i> )		5	1						
12-M-AO-1	2013-WS	Anreize in Organisationen ( <i>Incentives in Organizations</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EGF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Empirische Gründungs- und Managementforschung</b>		10	1						

		(Empirical Research in Entrepreneurship and Management)									
12-M-EGF-1	2013-WS	Empirische Gründungs- und Managementforschung (Empirical Research in Entrepreneurship and Management)	S Ü	10	1	30 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 45 %), Präsentation der Hausarbeit (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 15 %), Präsentation eines empirischen Arbeitspapiers (ca. 30 Minuten) (30 %) und Diskussionsbeiträge (10%)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-LUP	2013-WS	<b>Projektseminar: "Entrepreneurship, Innovation, Management"</b> (Entrepreneurship, Innovation, Management)		10	1						
12-M-LUP-1	2013-WS	Projektseminar: "Entrepreneurship, Innovation, Management" (Entrepreneurship, Innovation, Management)	R	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit als Gruppenarbeit (ca. 40 Seiten) (Gewichtung 60%) und 1-2 Präsentationen (je 20-30 Minuten) (Gewichtung 40 %)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> 4-Semester-Zyklus
12-M-BCS	2013-WS	<b>The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence</b> (The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence)		5	1						
12-M-BCS-1	2013-WS	The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence (The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence)	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit im Rahmen eines empirischen Projektes, einer Fallstudie oder eines Essays zu ausgewählten Problemstellungen (ca. 15-20 Seiten)	Englisch und/oder Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
12-M-ITM	2013-WS	<b>IT-Management</b> (IT-Management)		5	1						
12-M-ITM-1	2013-WS	IT-Management (IT-Management)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-EIN</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Economics of Information and Network Industries</b> <i>(Economics of Information and Network Industries)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EIN-1	2013-WS	Economics of Information and Network Industries <i>(Economics of Information and Network Industries)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-IBS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>E-Business Strategies</b> <i>(E-Business Strategies)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-IBS-1	2013-WS	E-Business Strategies <i>(E-Business Strategies)</i>	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
12- M- SB8	2013- WS	<b>Projektseminar: Unternehmensgründung und Unternehmensführung</b> (Projectseminar <i>Entrepreneurship and Management</i> )		5	1						
12-M- SB8- 1	2013- WS	Projektseminar: Unternehmensgründung und Unternehmensführung (Projectseminar <i>Entrepreneurship and Management</i> )	S	5	1	15 *W2	NUM	2 Präsentationen (ca. je 15-20 Minuten) (Gewichtung 90 %) und anschließender Diskussion (ca. je 10-15 Minuten) (Gewichtung 10 %)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> im Semester der angebotenen Lehrveranstaltung.

## Forschungsmethoden (Research Methods)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-AM	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene (Advanced Microeconomics)		5	1						
12-M-AM-1	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene (Advanced Microeconomics)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-MFF	2013-WS	Makroökonomik für Fortgeschrittene (Advanced Macroeconomics)		5	1						
12-M-MFF-1	2013-WS	Makroökonomik für Fortgeschrittene (Advanced Macroeconomics)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-OE1	2013-WS	Ökonometrie 1 (Econometrics 1)		5	1						
12-M-OE1-1	2013-WS	Ökonometrie 1 (Econometrics 1)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											

<b>12-M-MADM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Managerial Analytics &amp; Decision Making</b> <i>(Managerial Analytics &amp; Decision Making)</i>		5	1						
12-M-MADM-1	2013-WS	Managerial Analytics & Decision Making <i>(Managerial Analytics &amp; Decision Making)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-DMM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Dynamische Monetäre Makroökonomie</b> <i>(DSGE Modelling)</i>		5	1						
12-M-DMM-1	2013-WS	Dynamische Monetäre Makroökonomie <i>(DSGE Modelling)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-MIK</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Mikroökometrie</b> <i>(Microeconometrics)</i>		5	1						
12-M-MIK-1	2013-WS	Mikroökometrie <i>(Microeconometrics)</i>	Ü Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EWS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Europäische Wirtschaftsstatistik</b> <i>(European Economic Statistics)</i>		5	1						
12-M-EWS-1	2013-WS	Europäische Wirtschaftsstatistik <i>(European Economic Statistics)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-FMO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Finanzmarktökonomie</b> <i>(Analysis of Financial Market Data)</i>		5	1						
12-M-FMO-1	2013-WS	Finanzmarktökonomie <i>(Analysis of Financial Market Data)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-MNE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theorie der multinationalen Unternehmen</b> <i>(Multinational Enterprises)</i>		5	1						

12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-TI1	2013-WS	<b>Theoretische Industrieökonomik 1</b> ( <i>Theory of Industrial Organization 1</i> )		5	1					
12-M-TI1-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 1 ( <i>Theory of Industrial Organization 1</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-TI2	2013-WS	<b>Theoretische Industrieökonomik 2</b> ( <i>Theory of Industrial Organization 2</i> )		5	1					

12-M-TI2-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 2 ( <i>Theory of Industrial Organization 2</i> )	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-F4</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Optimalsteuertheorie</b> ( <i>Optimal Tax Theory</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-F4-1	2013-WS	Optimalsteuertheorie ( <i>Optimal Tax Theory</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-NGM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Computational Economics - Advanced Level</b> ( <i>Computational Economics - Advanced Level</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-NGM-1	2013-WS	Computational Economics - Advanced Level ( <i>Computational Economics - Advanced Level</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OE2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 2</b> ( <i>Econometrics 2</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OE2-1	2013-WS	Ökonometrie 2 ( <i>Econometrics 2</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OE3</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 3</b> ( <i>Econometrics 3</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OE3-1	2013-WS	Ökonometrie 3 ( <i>Econometrics 3</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SPM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Produktionsmanagement</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						

		(Strategic Production Management)								
12-M-SPM-1	2013-WS	Strategisches Produktionsmanagement (Strategic Production Management)	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-EPF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Empirische Personalforschung (Empirical HR Research)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-EPF-1	2013-WS	Empirische Personalforschung (Empirical HR Research)	Ü	5	1	18 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 10 Seiten) und Referat (ca. 30 Minuten) (Gewichtung 1:1)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-EGF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Empirische Gründungs- und Managementforschung (Empirical Research in Entrepreneurship and Management)</b>		<b>10</b>	<b>1</b>					
12-M-EGF-1	2013-WS	Empirische Gründungs- und Managementforschung (Empirical Research in Entrepreneurship and Management)	S Ü	10	1	30 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 45 %), Präsentation der Hausarbeit (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 15 %), Präsentation eines empirischen Arbeitspapiers (ca. 30 Minuten) (30 %) und Diskussionsbeiträge (10%)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-</b>	<b>2013-</b>	<b>Nachhaltige</b>		<b>5</b>	<b>1</b>					

NUF	WS	<b>Unternehmensführung</b> ( <i>Management of Corporate Sustainability</i> )									
12-M-NUF-1	2013-WS	Nachhaltige Unternehmensführung ( <i>Management of Corporate Sustainability</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-HRM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Human Resource Management und industrielle Beziehungen</b> ( <i>Human Resource Management and Industrial Relations</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-HRM-1	2013-WS	Human Resource Management und industrielle Beziehungen ( <i>Human Resource Management and Industrial Relations</i> )	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master PSS werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-REKA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Rechnungswesen und Kapitalmarkt</b> ( <i>Accounting and Capital Markets</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-REKA-1	2013-WS	Rechnungswesen und Kapitalmarkt ( <i>Accounting and Capital Markets</i> )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-ISR</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Information systems research</b> ( <i>Information Systems Research</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-ISR-1	2013-WS	Information systems research ( <i>Information Systems</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		Research)				Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.		Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-BCS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence</b> <i>(The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-BCS-1	2013-WS	The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence <i>(The Business Case for Sustainability: Empirical Evidence)</i>	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit im Rahmen eines empirischen Projektes, einer Fallstudie oder eines Essays zu ausgewählten Problemstellungen (ca. 15-20 Seiten)	Englisch und/oder Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-ITMF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>International Trade and the Multinational Firm</b> <i>(International Trade and the Multinational Firm)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-ITMF-1	2013-WS	International Trade and the Multinational Firm <i>(International Trade and the Multinational Firm)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-EG</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Economic Geography</b> <i>(Economic Geography)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EG-1	2013-WS	Economic Geography <i>(Economic Geography)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-ATIÖ</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ausgewählte Themen der Internationalen</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						

		<b>Ökonomik</b> <i>(Topics in International Economics)</i>								
12-M-ATIÖ-1	2013-WS	Ausgewählte Themen der Internationalen Ökonomik <i>(Topics in International Economics)</i>	V	Ü	5	1	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder c) Textzusammenfassungen, Diskussionsbeiträge und Multiple Choice Klausur (Gewichtung 2: 1: 2)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise <u>Bemerkung:</u> Anstelle von Vorlesung und Übung kann die Veranstaltung auch als Workshop abgehalten werden.

# Controlling (Managerial Accounting)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-KOBO	2013-WS	<b>Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen</b> <i>(Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)</i>		5	1						
12-M-KOBO-1	2013-WS	Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen <i>(Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-INST	2013-WS	<b>Instrumente des strategischen Controlling</b> <i>(Instruments of Strategic Controlling)</i>		5	1						
12-M-INST-1	2013-WS	Instrumente des strategischen Controlling <i>(Instruments of Strategic Controlling)</i>	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-TI1	2013-WS	<b>Theoretische Industrieökonomik 1</b> <i>(Theory of Industrial Organization 1)</i>		5	1						
12-M-TI1-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 1 <i>(Theory of Industrial Organization 1)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								(ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-M-AO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Anreize in Organisationen (Incentives in Organizations)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-AO-1	2013-WS	Anreize in Organisationen (Incentives in Organizations)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-PROM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Projektmanagement und - controlling (Project Management and Controlling)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-PROM-1	2013-WS	Projektmanagement und - controlling (Project Management and Controlling)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-REKA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Rechnungswesen und Kapitalmarkt (Accounting and Capital Markets)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-REKA-1	2013-WS	Rechnungswesen und Kapitalmarkt (Accounting and Capital Markets)	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SBM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Beschaffungsmanagement (Strategic Supply Management)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-SBM-1	2013-WS	Strategisches Beschaffungsmanagement (Strategic Supply Management)	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)			
<b>12-M-OE1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 1</b> ( <i>Econometrics 1</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OE1-1	2013-WS	Ökonometrie 1 ( <i>Econometrics 1</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-OE2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ökonometrie 2</b> ( <i>Econometrics 2</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-OE2-1	2013-WS	Ökonometrie 2 ( <i>Econometrics 2</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-DSS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Decision support systems</b> ( <i>Decision Support Systems</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-DSS-1	2013-WS	Decision support systems ( <i>Decision Support Systems</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-IV</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Integrierte Informationsverarbeitung</b> ( <i>Information Processing within Organizations</i> )		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-IV-1	2013-WS	Integrierte Informationsverarbeitung ( <i>Information Processing within</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		Organizations)					Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
--	--	----------------	--	--	--	--	--	--	--	--

# **Interdisziplinärer Bereich: Seminare**

## Seminare (Seminars)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-SBL	2013-WS	<b>Seminar: Bankbetriebslehre</b> (Advanced Seminar: Banking)		10	1						
12-M-SBL-1	2013-WS	Seminar: Bankbetriebslehre (Advanced Seminar: Banking)	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-APS	2013-WS	<b>Seminar: Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft</b> (Seminar: Selected Topics in Business Management and Economics)		10	1						
12-M-APS-1	2013-WS	Seminar: Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft (Seminar: Selected Topics in Business Management and Economics)	S	10	1	15 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> im Semester der Veranstaltung
12-M-SPO	2013-WS	<b>Seminar: Aktuelle Fragen der Personal- und Organisationsökonomik</b> (Advanced Seminar: Topics in Personnel Economics and Organizational Theory)		10	1					12-M-AO	
12-M-SPO-1	2013-WS	Seminar: Aktuelle Fragen der Personal- und Organisationsökonomik (Advanced Seminar: Topics in Personnel Economics and Organizational Theory)	S	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und Referat mit Co-Referat inkl. Diskussion (ca. 50 Minuten) (Gewichtung 1:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-SSL	2013-WS	<b>Seminar: Aktuelle Probleme/Themen der</b>		10	1					12-M-SP	

		<b>Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre</b> (Advanced Seminar: Selected Problems in Analytical Tax Research)									
12-M-SSL-1	2013-WS	Seminar: Aktuelle Probleme/Themen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (Advanced Seminar: Selected Problems in Analytical Tax Research)	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-WI-Sem</b>	<b>2011-SS</b>	<b>Seminar für Wirtschaftsinformatiker</b> (Advanced Seminar: Business Information Systems)		<b>10</b>	<b>1</b>						Wahl zwischen 12-WI-Sem-1 oder 12-WI-Sem-2
12-WI-Sem-1	2011-SS	Seminar für Wirtschaftsinformatiker (BWL 6) (Advanced Seminar: Business Information Systems)	S	10	1	20 *W2 Für Studierende im Master Wirtschaftsinformatik keine Teilnehmerbeschränkung, da Pflichtmodul.	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS <u>Bemerkung:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die regelmäßige Anwesenheit im Seminar (mindestens 70 Prozent).
12-WI-Sem-2	2011-SS	Seminar für Wirtschaftsinformatiker (BWL 10) (Advanced Seminar: Business Information Systems)	S	10	1	20 *W2 Für Studierende im Master Wirtschaftsinformatik keine Teilnehmerbeschränkung, da Pflichtmodul.	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS <u>Bemerkung:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die regelmäßige Anwesenheit im Seminar (mindestens 70 Prozent).
<b>12-M-AUAS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Ausgewählte Aspekte des Controlling</b> (Advanced Seminar: Selected Aspects of Managerial Accounting)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-AUAS-1	2013-WS	Seminar: Ausgewählte Aspekte des Controlling (Advanced Seminar: Selected Aspects of Managerial Accounting)	S	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-SER</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Externe Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung</b> (Advanced Seminar:		<b>10</b>	<b>1</b>						

		<i>Financial Accounting and Auditing</i> )									
12-M-SER-1	2013-WS	Seminar: Externe Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (Advanced Seminar: <i>Financial Accounting and Auditing</i> )	S Ü	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-SV5</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Finanzwissenschaft</b> (Advanced Seminar: <i>Public Finance</i> )		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-SV5-1	2013-WS	Seminar: Finanzwissenschaft (Advanced Seminar: <i>Public Finance</i> )	S	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-SV1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Geldpolitik</b> (Advanced Seminar: <i>Monetary policy</i> )		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-SV1-1	2013-WS	Seminar: Geldpolitik (Advanced Seminar: <i>Monetary policy</i> )	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SI</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Industriebetriebslehre</b> (Advanced Seminar: <i>Productions and Operations Management</i> )		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-SI-1	2013-WS	Seminar: Industriebetriebslehre (Advanced Seminar: <i>Productions and Operations Management</i> )	S	10	1	10 *W2	NUM	a) Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder b) Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 45 Minuten) (Gewichtung 1:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SIO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Industrieökonomik</b> (Advanced Seminar: <i>Industrial Organization</i> )		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-SIO-1	2013-WS	Seminar: Industrieökonomik (Advanced Seminar: <i>Industrial Organization</i> )	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und	Deutsch und/oder		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

		Industrial Organization)						Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Englisch		
<b>12-LogSem</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Logistik</b> (Advanced Seminar: Logistics)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-LogSem-1	2013-WS	Seminar: Logistik (Advanced Seminar: Logistics)	S	10	1	20 *W10	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten); (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise <u>Bemerkung:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die regelmäßige Anwesenheit im Seminar (mindestens 80 Prozent).
<b>12-M-MSS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Marketing Strategie</b> (Advanced Seminar: Marketing Strategy)		<b>10</b>	<b>1</b>					Mindestens 2 der Module: 12-M-SM, 12-M-IMM, 12-M-MM, 12-M-MS	
12-M-MSS-1	2013-WS	Seminar: Marketing Strategie (Advanced Seminar: Marketing Strategy)	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SAS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Unternehmensgründung und Unternehmensführung</b> (Advanced Seminar: Entrepreneurship and Management)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-SAS-1	2013-WS	Seminar: Unternehmensgründung und Unternehmensführung (Advanced Seminar: Entrepreneurship and Management)	S	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und 1-2 Präsentation (ca. je 15-30 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-SWOSP</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Wirtschaftsordnung &amp; Sozialpolitik</b> (Seminar: Econmic Policy)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-SWOSP-1	2013-WS	Seminar: Wirtschaftsordnung & Sozialpolitik (Advanced Seminar: Econmic Order and Social Policy)	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

12-M-SOE	2013-WS	<b>Seminar: Ökonometrie</b> (Advanced Seminar: Econometrics)		10	1						
12-M-SOE-1	2013-WS	Seminar: Ökonometrie (Advanced Seminar: Econometrics)	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-WUE	2013-WS	<b>Seminar: Wirtschafts- und Unternehmensethik</b> (Economic and Business Ethics)		10	1						
12-M-WUE-1	2013-WS	Seminar: Wirtschafts- und Unternehmensethik (Economic and Business Ethics)	S	10	1	12 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten)und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-MEW	2013-WS	<b>Seminar: Makroökonomie und Empirische Wirtschaftsforschung</b> (Seminar: Macroeconomics and Quantitative Economic Research)		10	1						
12-M-MEW-1	2013-WS	Seminar: Makroökonomie und Empirische Wirtschaftsforschung (Seminar: Macroeconomics and Quantitative Economic Research)	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-SCC	2013-WS	<b>Seminar: Supply Chain Competition</b> (Seminar: Supply Chain Competition)		5	1						
12-M-SCC-1	2013-WS	Seminar: Supply Chain Competition (Seminar: Supply Chain Competition)	S	5	1	12 *W10	NUM	Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15- 20 Seiten) und Referat (ca. 10 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS <u>Bemerkung:</u> Bemerkung: Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die Teilnahme an allen Präsenzveranstaltungen (100%).
12-M-MDM	2013-WS	<b>Seminar: Managerial Decision Making</b> (Seminar: Managerial Decision Making)		10	1						
12-M-	2013-	Seminar: Managerial	S	10	1	20	NUM	Schriftliche	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u>

MDM-1	WS	Decision Making (Seminar: Managerial Decision Making)				*W10		Ausarbeitung (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	und/oder Englisch		Jährlich, WS <u>Bemerkung:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die regelmäßige Teilnahme am Seminar (mind. 80% der Präsenzveranstaltungszeit)
<b>12-M-SEBS</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: E-Business Strategies</b> (E-Business Strategies)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-SEBS-1	2013-WS	Seminar: E-Business Strategies (E-Business Strategies)	S	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS
<b>12-M-BUA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Business Analytics</b> (Business Analytics)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-BUA-1	2013-WS	Seminar: Business Analytics (Business Analytics)	S	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, WS <u>Bemerkung:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die regelmäßige Anwesenheit im Seminar (mind. 70 Prozent)
<b>12-M-ATC</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Advanced Topics in Contract Theory</b> (Advanced Seminar: Advanced Topics in Contract Theory)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-ATC-1	2013-WS	Seminar: Advanced Topics in Contract Theory (Advanced Seminar: Advanced Topics in Contract Theory)	S	10	1	15 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und Referat (ca. 30 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-ES</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Seminar: Enterprise Systems</b> (Advanced Seminar: Enterprise Systems)		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-ES-1	2013-WS	Seminar: Enterprise Systems (Advanced Seminar: Enterprise Systems)	S	10	1	20 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik bzw. Business Management mit Vertiefung BIS reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	Hausarbeit (ca. 20-25 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS <u>Bemerkung:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist die regelmäßige Anwesenheit im Seminar (mindestens 70 Prozent).

12-M-LUP	2013-WS	<b>Projektseminar: "Entrepreneurship, Innovation, Management"</b> ( <i>Entrepreneurship, Innovation, Management</i> )		10	1						
12-M-LUP-1	2013-WS	Projektseminar: "Entrepreneurship, Innovation, Management" ( <i>Entrepreneurship, Innovation, Management</i> )	R	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit als Gruppenarbeit (ca. 40 Seiten) (Gewichtung 60%) und 1-2 Präsentationen (je 20-30 Minuten) (Gewichtung 40 %)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> 4-Semester-Zyklus
12-M-EGF	2013-WS	<b>Empirische Gründungs- und Managementforschung</b> ( <i>Empirical Research in Entrepreneurship and Management</i> )		10	1						
12-M-EGF-1	2013-WS	Empirische Gründungs- und Managementforschung ( <i>Empirical Research in Entrepreneurship and Management</i> )	S Ü	10	1	30 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 45 %), Präsentation der Hausarbeit (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 15 %), Präsentation eines empirischen Arbeitspapiers (ca. 30 Minuten) (30 %) und Diskussionsbeiträge (10%)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-SIÖ	2013-WS	<b>Seminar: Internationale Ökonomik</b> ( <i>Seminar: International Economics</i> )		10	1						
12-M-SIÖ-1	2013-WS	Seminar: Internationale Ökonomik ( <i>Seminar: International Economics</i> )	S	10	1	10 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und Referat mit 1-seitigem Thesenpapier (ca. 40 Minuten) (Gewichtung 3:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

# **Interdisziplinärer Bereich: Sonstige Veranstaltungen (0 bis 20 ECTS-Punkte)**

## Sonstige Veranstaltungen (Other Courses)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Wahlpflichtbereich (compulsory core electives)</b>											
12-M-SMGS	2013-WS	Strategic Management of Global Supply Chains (Strategic Management of Global Supply Chains)		5	1						
12-M-SMGS-1	2013-WS	Strategic Management of Global Supply Chains (Strategic Management of Global Supply Chains)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-ITM	2013-WS	IT-Management (IT-Management)		5	1						
12-M-ITM-1	2013-WS	IT-Management (IT-Management)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (10 -15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
12-M-LUP	2013-WS	<b>Projektseminar: "Entrepreneurship, Innovation, Management"</b> ( <i>Entrepreneurship, Innovation, Management</i> )		10	1						
12-M-LUP-1	2013-WS	Projektseminar: "Entrepreneurship, Innovation, Management" ( <i>Entrepreneurship, Innovation, Management</i> )	R	10	1	20 *W2	NUM	Hausarbeit als Gruppenarbeit (ca. 40 Seiten) (Gewichtung 60%) und 1-2 Präsentationen (je 20-30 Minuten) (Gewichtung 40 %)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> 4-Semester-Zyklus
12-M-MFF	2013-WS	<b>Makroökonomik für Fortgeschrittene</b> ( <i>Advanced Macroeconomics</i> )		5	1						
12-M-MFF-1	2013-WS	Makroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Macroeconomics</i> )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EMP	2013-WS	<b>Europäische Makropolitik</b> ( <i>European Macroeconomic Policy</i> )		5	1						
12-M-EMP-1	2013-WS	Europäische Makropolitik ( <i>European Macroeconomic Policy</i> )	V Ü	5	1	30 Für Studierende der Studiengänge Master Business Management und Master Economics werden insgesamt 10 Plätze nach dem Verfahren W2 zur Verfügung gestellt. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-EWS	2013-WS	<b>Europäische Wirtschaftsstatistik</b> ( <i>European Economic Statistics</i> )		5	1						
12-M-EWS-1	2013-WS	Europäische Wirtschaftsstatistik ( <i>European Economic Statistics</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

12-M-MNE	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )		5	1					
12-M-MNE-1	2013-WS	Theorie der multinationalen Unternehmen ( <i>Multinational Enterprises</i> )	V	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für den Studiengang Master Angewandte Humangeographie werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 120 Minuten) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
12-M-AM	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Microeconomics</i> )		5	1					
12-M-AM-1	2013-WS	Mikroökonomik für Fortgeschrittene ( <i>Advanced Microeconomics</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-PRE	2013-WS	Prinzipien der Regulierung in Europa		5	1					

		(Principles of European Regulation )								
12-M-PRE-1	2013-WS	Prinzipien der Regulierung in Europa (Principles of European Regulation )	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-TI1</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Theoretische Industrieökonomik 1</b> (Theory of Industrial Organization 1)		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-TI1-1	2013-WS	Theoretische Industrieökonomik 1 (Theory of Industrial Organization 1)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2: 1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-WPE</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Wettbewerbspolitik in Europa</b> (European Competition Policy)		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M-	2013-	Wettbewerbspolitik in Europa	V	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90	Deutsch	<u>Prüfungsturnus:</u>

WPPE-1	WS	(European Competition Policy)				Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.		Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 2.1) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	und/oder Englisch		Semesterweise
12-M-EW	2013-WS	<b>Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt</b> (Common European Labor Market)		5	1						
12-M-EW-1	2013-WS	Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt (Common European Labor Market)	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-TSP	2013-WS	<b>Theorie der Sozialpolitik</b> (Theory of Social Policy)		5	1						
12-M-	2013-	Theorie der Sozialpolitik	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch		<u>Prüfungsturnus:</u>

TSP-1	WS	<i>(Theory of Social Policy)</i>						oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	und/oder Englisch		Semesterweise
<b>12-M- EFP</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Europäische Finanzpolitik (European Public Finance)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- EFP-1	2013- WS	Europäische Finanzpolitik (European Public Finance)	V Ü	5	1	Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der Teilnehmerplätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- OE1</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Ökonometrie 1 (Econometrics 1)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- OE1-1	2013- WS	Ökonometrie 1 (Econometrics 1)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- IMM</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Internationales Marketing (International Marketing)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- IMM-1	2013- WS	Internationales Marketing (International Marketing)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur (ca. 40 Minuten) und Gruppenpräsentation (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2: 1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- SM</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Strategisches Marketing (Strategic Marketing)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M- SM-1	2013- WS	Strategisches Marketing (Strategic Marketing)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur (ca. 40 Minuten) und Gruppenpräsentation (ca. 20 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								(Gewichtung 2: 1)			
<b>12-M-SBM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Beschaffungsmanagement (Strategic Supply Management)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-SBM-1	2013-WS	Strategisches Beschaffungsmanagement (Strategic Supply Management)	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1) oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-SPM</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Produktionsmanagement (Strategic Production Management)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-SPM-1	2013-WS	Strategisches Produktionsmanagement (Strategic Production Management)	S	5	1	20 *W2	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) 2 Klausuren (je ca. 30 Minuten) (Gewichtung: 1:1) oder c) Klausur (ca. 40 Minuten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1) oder d) Klausur (ca. 40 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 2:1) oder e) Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15-20 Seiten) (Gewichtung 1:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								oder f) Schriftliche Ausarbeitung (ca. 30-40 Seiten)			
<b>12-M- UA</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Unternehmensanalyse und -bewertung mit Bilanzen</b> ( <i>Financial Statement Analysis and Business Valuation</i> )		5	1						
12-M- UA-1	2013- WS	Unternehmensanalyse und - bewertung mit Bilanzen ( <i>Financial Statement Analysis and Business Valuation</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und Referat (ca. 20 Minuten) (Gewichtung 2:1)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- B1b</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Agency-Theorie und Finanzierungsverträge</b> ( <i>Agency Theory</i> )		5	1						
12-M- B1b-1	2013- WS	Agency-Theorie und Finanzierungsverträge ( <i>Agency Theory</i> )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- B1a</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie</b> ( <i>Portfolio Selection and Capital Market Theory</i> )		5	1						
12-M- B1a-1	2013- WS	Portfolio Selection und Kapitalmarkttheorie ( <i>Portfolio Selection and Capital Market Theory</i> )	V Ü	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- SP</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Steuerplanung</b> ( <i>Economics of Tax Planning</i> )		5	1						
12-M- SP-1	2013- WS	Steuerplanung ( <i>Economics of Tax Planning</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder c) mündliche Prüfung (einzeln, ca. 20 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12- ITA</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Arbeit und Information</b> ( <i>Work and Information</i> )		5	1						
12- ITA-1	2013- WS	Arbeit und Information ( <i>Work and Information</i> )	V RC	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (15-20 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Seiten(Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-AO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Anreize in Organisationen (Incentives in Organizations)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-AO-1	2013-WS	Anreize in Organisationen (Incentives in Organizations)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-MWT</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Strategisches Management von Innovation und Wachstum (Strategic Management of Innovation and Growth)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-MWT-1	2013-WS	Strategisches Management von Innovation und Wachstum (Strategic Management of Innovation and Growth)	V Ü	5	1		NUM	a) eine semesterbegleitende Leistungsbewertung in der Veranstaltung (z.B. in Form eines Take-Home-Cases, einer Hausarbeit oder einer Präsentation inklusive Folien ca. 10 Seiten Hausarbeit bzw. 10 Minuten Vortrag) (Gewichtung 20 %) und einer Klausur (ca. 50 Minuten) (Gewichtung 80 %) oder b) Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-KOBO</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen (Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-KOBO-1	2013-WS	Koordination, Budgetierung und Anreize in Unternehmen (Coordination, Budgeting and Incentives in Enterprises)	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M-</b>	<b>2013-</b>	<b>Ausgewählte Probleme aus</b>		<b>5</b>	<b>1</b>						

APW1	WS	<b>dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 1</b> <i>(Selected Topics in Business Management and Economics 1)</i>								
12-M- APW1- 1	2013- WS	Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 1 <i>(Selected Topics in Business Management and Economics 1)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch- methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> im Semester der Veranstaltung
<b>12- MFO</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Management und Führung in Organisation</b> <i>(Management and Leadership in Organizations)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12- MFO-1	2013- WS	General Management - Schlüsselkompetenzen für Nachwuchsführungskräfte <i>(General Management - Key Skills for Young Professionals)</i>	V	3	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12- MFO-2	2013- WS	Managing Change - Begleitung von Veränderungsprozessen <i>(Managing Change)</i>	V	2	1		NUM	Klausur (ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- F1</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Steuerpolitik</b> <i>(Policy of Taxation)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M- F1-1	2013- WS	Steuerpolitik <i>(Policy of Taxation)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-M- F2</b>	<b>2013- WS</b>	<b>Staatsverschuldung</b> <i>(Public Debt)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>					
12-M- F2-1	2013- WS	Staatsverschuldung <i>(Public Debt)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch	<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

12-M-F3	2013-WS	<b>Theorie der Sozialversicherung</b> ( <i>Social Insurance and the Welfare State</i> )		5	1						
12-M-F3-1	2013-WS	Theorie der Sozialversicherung ( <i>Social Insurance and the Welfare State</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-IBS	2013-WS	<b>E-Business Strategies</b> ( <i>E-Business Strategies</i> )		5	1						
12-M-IBS-1	2013-WS	E-Business Strategies ( <i>E-Business Strategies</i> )	V Ü	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder c) Referat (ca. 20 -30 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 1:2) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10-15 Minuten bei einer Person, ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Präsentation (ca. 20 Minuten) und Klausur (ca. 60 Minuten) (Gewichtung 1:3) oder f) Computergestützte Klausur (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
12-M-APW2	2013-WS	<b>Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 2</b> ( <i>Selected Topics in Business Management and Economics 2</i> )		5	1						
12-M-APW2-1	2013-WS	Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 2 ( <i>Selected Topics in Business Management and Economics 2</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> im Semester der Veranstaltung

								d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-M-APW3</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 3</b> ( <i>Selected Topics in Business Management and Economics 3</i> )		5	1						
12-M-APW3-1	2013-WS	Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 3 ( <i>Selected Topics in Business Management and Economics 3</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> im Semester der Veranstaltung
<b>12-M-APW4</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 4</b> ( <i>Selected Topics in Business Management and Economics 4</i> )		5	1						
12-M-APW4-1	2013-WS	Ausgewählte Probleme aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaft 4 ( <i>Selected Topics in Business Management and Economics 4</i> )	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60- 90 Minuten) oder b) Klausur (ca. 120 Minuten bei mathematisch-methodischen Fragestellungen) oder c) Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> im Semester der Veranstaltung

								Seiten) und Präsentation (ca. 15 Minuten), Gewichtung 2: 1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Minuten) , Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich			
<b>12-BSA</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Adaptive Geschäftsplattformen 1</b> (Adaptive Business Platforms 1)	V	5	1						
12-BSA-1	2013-WS	Adaptive Geschäftsplattformen 1 (Adaptive Business Platforms 1)	V	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60-70 Minuten) oder b) Klausur (ca. 60 Minuten) und Management Report (ca. 6 Seiten) (Gewichtung 2 : 1) oder c) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer Person und ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt- oder anteilig, ca. 60 Minuten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise
<b>12-AGP2</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Adaptive Geschäftsplattformen 2</b> (Adaptive Business Platforms 2)	V	5	1						
12-AGP2-1	2013-WS	Adaptive Geschäftsplattformen 2 (Adaptive Business Platforms 2)	V	5	1	40 *W2 15 Plätze verbindlich für Master Wirtschaftsinformatik reserviert, falls die Nachfrage größer als die angebotenen Plätze ist.	NUM	a) Klausur (ca. 60-70 Minuten) oder b) Klausur (ca. 60 Minuten) und Management Report (ca. 6 Seiten) (Gewichtung 2 : 1) oder c) Klausur mit Single- oder Multiple-Choice (gesamt oder anteilig, ca. 60 Minuten) oder d) mündliche Prüfung (ca. 10 bis 15 Minuten bei einer	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Semesterweise

								Person und ca. 20 Minuten bei zwei Personen und ca. 30 Minuten bei drei Personen) oder e) Computergestützte Klausur (gesamt- oder anteilig, ca. 60 Minuten)			
<b>12-M-EGF</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Empirische Gründungs- und Managementforschung</b> <i>(Empirical Research in Entrepreneurship and Management)</i>		<b>10</b>	<b>1</b>						
12-M-EGF-1	2013-WS	Empirische Gründungs- und Managementforschung <i>(Empirical Research in Entrepreneurship and Management)</i>	S Ü	10	1	30 *W2	NUM	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) (Gewichtung 45 %), Präsentation der Hausarbeit (ca. 15 Minuten) (Gewichtung 15 %), Präsentation eines empirischen Arbeitspapiers (ca. 30 Minuten) (30 %) und Diskussionsbeiträge (10%)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS
<b>12-M-EG</b>	<b>2013-WS</b>	<b>Economic Geography</b> <i>(Economic Geography)</i>		<b>5</b>	<b>1</b>						
12-M-EG-1	2013-WS	Economic Geography <i>(Economic Geography)</i>	V Ü	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Minuten) oder b) Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Jährlich, SS

## Abschlussarbeit (Thesis Economics)

Kurz	Version	Modul, Teilmodul ...	Art der LV	ECTS Punkte	Dauer	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module und Teilmodule	Vorleistungen, Prüfungsorganisation, Bemerkungen
<b>Pflichtbereich (compulsory)</b>											
12-M-THV	2013-WS	Master Thesis VWL ( <i>Master Thesis Economics</i> )		30	6 Monate						
12-M-THV-1	2013-WS	Master Thesis VWL ( <i>Master Thesis Economics</i> )	A	30	6 Monate		NUM	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit im Umfang von ca. 60-80 Seiten	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Fortlaufend nach Rücksprache mit Betreuer/-in sowie Anmeldung
12-M-THV-2	2013-WS	Master Thesis VWL mit Kolloquium ( <i>Masterthesis Economics with Colloquium</i> )	A K	30	6 Monate		NUM	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit im Umfang von ca. 50-70 Seiten (Gewichtung 5/6) und Kolloquium , bestehend aus einem Vortrag im Umfang von ca. 20 Minuten und Fragen zum Vortrag und zur Arbeit von ca. 10 Minuten (Gewichtung 1/6)	Deutsch und/oder Englisch		<u>Prüfungsturnus:</u> Fortlaufend nach Rücksprache mit Betreuer/-in sowie Anmeldung

\*J1:

- 1) Dem Studiengang Master Business Management stehen vorzugsweise bis zu 10 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Diese werden vorab vergeben.
- 2) Sofern mehr Studierende das Modul belegen wollen, als Plätze nach Abzug der unter Absatz 1 genannten vorhanden sind, wird unter den im Anmeldezeitraum Angemeldeten ausgelost. Gilt es, unter den angemeldeten Studierenden mehrere Fachrichtungen zu berücksichtigen, werden aus oben genannter maximaler Teilnehmerzahl Fachkontingente im Verhältnis der Anmeldungen aus den jeweiligen Fächern zur Gesamtzahl der Anmeldungen errechnet. Die sich aus den Fachkontingenten ergebenden Plätze werden im Fall von Bruchteilen jeweils aufgerundet, (mindestens ein Platz), und unter den Studierenden des jeweiligen Faches per Los verteilt.

\*W2

- (1) Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Verfahren nach folgenden Quoten:
  - a) 1. Quote (50 % der Teilnehmerplätze): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte aus dem jeweiligen Studienfach; im Falle des Gleichrangs wird gelost.
  - b) 2. Quote (25 % der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelost.
  - c) 3. Quote (25 % der Teilnehmerplätze): Losverfahren. Dabei werden zunächst Bewerber bzw. Bewerberinnen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben.
- (2) Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt.
- (3) Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.

\*W10

- Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:
- (1) Studierende, die bereits Veranstaltungen des Lehrstuhls für Logistik und Quantitative Methoden erfolgreich absolviert haben, werden vorrangig bedient.
  - (2) Bei Gleichrang entscheidet die Summe der erreichten ECTS-Punkte im Pflichtbereich des Schwerpunktes Logistik und Supply Chain Management bzw. der Value Chainmanagement oder einer anderen gewählten Vertiefung, an welcher der Lehrstuhl mit seinem Angebot beteiligt ist.
  - (3) Im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los.